

toppharm

Apotheke Arbogast

St. Jakobs-Strasse 1A
4132 MuttENZ
Telefon 061 461 10 22

**Damit Ihre Erkältung
schneller erkaltet.**

toppharm

Apotheke Schänzli

St. Jakobs-Strasse 140
4132 MuttENZ
Telefon 061 461 10 24

Die Wochenzeitung für MuttENZ und Pratteln

MuttENZer & Prattler Anzeiger

Freitag, 5. Februar 2021 – Nr. 5

ETAVIS 
KRIEGL + CO

Ihr regionaler Elektriker.
061 465 65 65

ETAVIS Kriegl + Co. AG
St. Jakob-Strasse 40, 4132 MuttENZ
Tel. 061 465 65 65, Fax 061 465 65 66

Redaktion MuttENZ 061 264 64 93 / Pratteln 061 264 64 94 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 **Abo-Ausgabe MuttENZ / Grossauflage Pratteln**

hell
MALER

Auch ein Haus
muss von Zeit zu Zeit
unters Messer



Ihr Fassaden- und Innenraumrenovierer
061 461 98 00 www.hollag.ch

In der Kreismusikschule trotzt die Musik dem Virus

DJ Cyrilho vermisst den Menschenkontakt

Veranstaltungen in Clubs und Bars müssen noch warten. Es bleibt zu hoffen, dass die Kulturunternehmen ihren Betrieb bald wieder aufnehmen können. Denn nicht nur sie leiden unter der Pandemie, sondern auch zahlreiche Menschen, die in der Kulturbranche arbeiten. Cyril Wyss aus MuttENZ ist einer von ihnen.

Seite 3

Die Rennbahnklinik ist 40 Jahre alt geworden

Die Rennbahnklinik wurde 1981 in MuttENZ gegründet. Sie ist spezialisiert auf Sportmedizin und viele namhafte Sportler lagen dort schon auf dem OP-Tisch. Von ihnen erhielt die Klinik Gratulationen.

Seite 5



Musikunterricht in Zeiten von Corona? Ja, das geht. Die Kreismusikschule macht's vor. Allerdings ohne Einschränkungen ist das Musizieren nicht möglich: Flötenlehrerin Tabea Schwartz unterrichtet auf Abstand hinter einer Plexiglaswand, Gesangslehrerin Heike Werner gar im Fernunterricht.

Foto zVg

Seite 2



Kleiner Preis –
grosse Wirkung!

Ihr Frontinserat
ab Fr. 191.20



Festival vom Rindsbäggli
Roulade, Jägerschnitzel,
Geschnetzeltes

Tenzler

Natura-Qualität

Arlesheim · Reinach · MuttENZ · Partyservice
www.goldwurst.ch



Ihr Team für den Immobilien-Verkauf
Einfamilienhäuser, Luxusvillen,
Grundstücke, Eigentumswohnungen,
Mehrfamilienhäuser, Neubauprojekte.

Team Lindberger Immobilien GmbH
Oberwilerstrasse 2, 4106 Therwil
www.team-lindberger.ch
061 405 10 90



persönlich, schnell und professionell

Muttenez

Per sofort vermieten wir am Freidorfweg

4.5 Zimmer-Wohnung mit Balkon im 1. OG

ca. 85m², sehr ruhige Wohngegend, Küche mit Hochschränken, GWM und Natursteinabdeckung, Böden mit Naturstein, Laminat und Keramik, grosser Einbauschrank, Keller, Mitbenützung vom Garten (Sitzplatz) und Gartencheminée.

Miete CHF 1'720.00 und NK CHF 300.00

Kontakt: W. und S. Güdel, Tel. 062 875 70 90
oder 079 222 83 29

Achtung! Sammler sucht

Geigen, Cello, Kontrabass, Bogen

In gutem oder schlechtem
Zustand. Zahle bar.

Telefon 079 356 54 06

Sammler sucht

Schwyzerörgeli und Akkordeon

auch defekt – Barzahlung

M.Mülhauser, Tel. 076 205 71 71



**Winterschnitt
Viva Gartenbau**
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Suche für Stadtvilla

Kunst und Antikes,
Flügel, Gemälde,
Teppiche, Silber,
Bronze, Gläser, Uhren
M. Trollmann
Tel. 077 925 42 95



Stiftung Joël

Kinderspitex

Die Stiftung Joël Kinderspitex Schweiz pflegt kranke und pflegebedürftige Säuglinge, Kinder und Jugendliche mit einer Beeinträchtigung in ihrem vertrauten Umfeld. Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung in **Basel und Umgebung** verantwortungsbewusste

Diplomierte Pflegefachpersonen 20–40 % (FH, HF, DNI, DNII, KJFF, KWS)

Es erwartet Sie eine vielseitige und herausfordernde Tätigkeit in einem motivierten Team. Wir bieten Ihnen fortschrittliche, familienfreundliche Anstellungsbedingungen und engagieren uns für die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Wiedereinsteiger/-innen sind herzlich willkommen.

Interessiert?

Auskünfte gibt Ihnen gerne Claudia Rediger, 079 604 18 94

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung an:

Stiftung Joël Kinderspitex Schweiz, Personal,
Gönhardweg 6, 5000 Aarau
personal@joel-kinderspitex.ch
www.joel-kinderspitex.ch



Schenken Sie Lesespass – Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einem Geschenkabo des Muttener & Prattler Anzeigers.

Lieferadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Rechnungsadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

**Jahresabo
für Fr. 76.–
(übrige Schweiz
für Fr. 84.–)
verschenken**



LV Lokalzeitungen Verlags AG
Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen
Telefon 061 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch
www.mutteneranzeiger.ch/www.prattleranzeiger.ch

Menschen

DJ Cyrilho fehlt wie vielen der direkte Kontakt mit den Menschen



Im November 2019 sahen die Wochenenden von Cyril Wyss alias Dj Cyrilho noch so aus. Vor einer gut gefüllten Tanzfläche legt er im Zürcher Club Mäx auf.

Foto Joe Pohl

Dem Muttenzer Cyril Wyss geht es zurzeit wie vielen Kleinkünstlern und Kulturschaffenden. Der DJ macht aber das Beste daraus.

Von Tamara Steingruber

Die Pandemie hat Folgen in allen Bereichen des alltäglichen Lebens. Die Kultur- und Kunstbranche ist mit am härtesten getroffen. Kulturunternehmen haben immerhin noch die Möglichkeit, Gesuche für Ausfallentschädigungen beim Kanton einzugeben. Für freischaffende Künstlerinnen und Künstler sieht das Ganze nochmal düsterer aus. «Es beschäftigt alle, die in der Branche tätig sind», weiss auch Cyril Wyss. Der 21-jährige Muttenzer hat sich als DJ einen Namen in der Region und weit über die Kantons Grenzen hinaus gemacht. Seine Wochenenden haben sich mit dem Beginn der Pandemie in der Schweiz verändert. Davor hat er regelmässig in Party-Lokalen aufgelegt und traf sich mit Freunden im Ausgang. Mit dem Lockdown im letzten Frühjahr fiel das auf einen Schlag weg. Für Cyril bedeutete das aber nicht nur fehlende soziale Kontakte, sondern auch finanzielle Einbussen. Keine Auftritte, keine Einnahmen – das ist die Realität von vielen freien Musikern und Künstlern. Man

suchte nach Alternativen und wich in die Online-Welt aus. «Es kam zu einer Übersäuerung von Livestream-Partys», erinnert sich Cyril. «Praktisch jeder DJ spielte seine Musik online.» Dass das nicht an das Ambiente einer richtigen Party herankommt, ist klar. Es fehlt einfach die unmittelbare Reaktion der Leute.

Cyril hat letztes Jahr zwar noch als Praktikant in der Eventbranche gearbeitet. Sein Arbeitgeber musste aber Kurzarbeit beantragen und Cyril beendete das Praktikum, weil es schlichtweg keine Arbeit mehr gab.

Im Januar 2020 hat Cyril Wyss – besser bekannt als DJ Cyrilho – angefangen, im Club Heimat Basel erste eigene Partys organisiert – von der Dekoration bis zur Musik. Dann ab März war erst einmal Schluss mit Eventsveranstalten und -besuchen.

Grosse Unsicherheit spürbar

Als sich im Sommer die Situation entspannte, freute er sich, wieder auftreten zu können. Wie früher war es aber gar nicht, denn die Auflagen und Schutzkonzepte erschwerten die Organisation. Dazu war eine grosse Verunsicherung bei den Leuten zu spüren. Ständig wurden die Massnahmen angepasst. Regeln wie Maskenpflicht, Sitzpflicht und Abstandsregeln schreckten die Leute ab. Cyril bekam viel Fragen gestellt und er stellte fest, dass eine Mehrheit ängstlich ist und Informationen des

BAG nicht selten fehlinterpretiert oder schlicht nicht verstanden wurden. Das lag aus Sicht des DJs auch an der nicht immer so eindeutigen Kommunikation des Bundesrats.

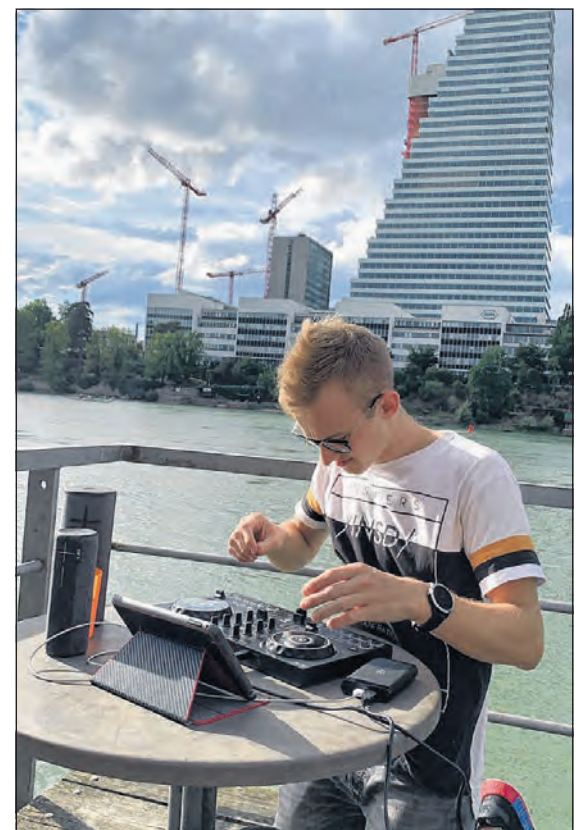
Im Herbst, als die Fallzahlen wieder stiegen und die zweite Welle abzusehen war, war es dann schnell

wieder vorbei mit den Veranstaltungen. Der darauffolgende zweite Lockdown wird als belastender wahrgenommen als der erste. «Beim ersten Lockdown hat man sich darauf eingestellt, dass ein paar Wochen alles zu ist», meint Cyril Wyss. «Das zweite Mal hat schon genervt.»

Ein neuer Weg

Der junge DJ und Veranstalter verzagt aber nicht. Er nutzt seine durch die Wirtschaftsmittelschule erlangte Fachhochschulreife und hat letzten Herbst ab der FHNW Basel sein Studium in Betriebswirtschaftslehre begonnen. «Ich interessiere mich schon länger dafür wie kommerzielle Betriebe arbeiten und aufgebaut sind», begründet er die Entscheidung. «BWL ist ein breit gefächertes Studium und eine gute Grundbasis.»

Seine Leidenschaft fürs Musik-Tracks-Produzieren will er aber nicht aus den Augen verlieren. Cyril Wyss bleibt DJ Cyrilho und hofft, dass er seine Kontakte aufrechterhalten kann und man sich bald wieder auf den Partys trifft und zusammen eine gute Zeit haben kann.



Im Juli letztes Jahr spielte Cyril auf einer privaten Geburtstagsparty in Basel am Rhein.

Foto zVg



75 JAHRE BÜRGER- KORPORATION RIEHEN

Bürgerkorporation Riehen 1946 (Hrsg.)
**Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft
der Bürgerkorporation Riehen**
208 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-7245-2438-0
CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

reinhardt

Wir sind für Sie da – ob Bücher, CDs oder DVDs.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen:



Telefon: **061 206 99 99**
Montag bis Freitag:
09.00 – 18.30 Uhr
Samstag: 09.00 – 18.00 Uhr



E-Mail:
info@biderundtanner.ch



Webshop:
www.biderundtanner.ch

→ Schweizweit
portofreie Lieferung
(B-Post)

→ **Pick-up** Station
beim Haupteingang

Besten Dank für Ihre Treue
und Verbundenheit.

Bider&Tanner

Ihr Kulturhaus in Basel

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel



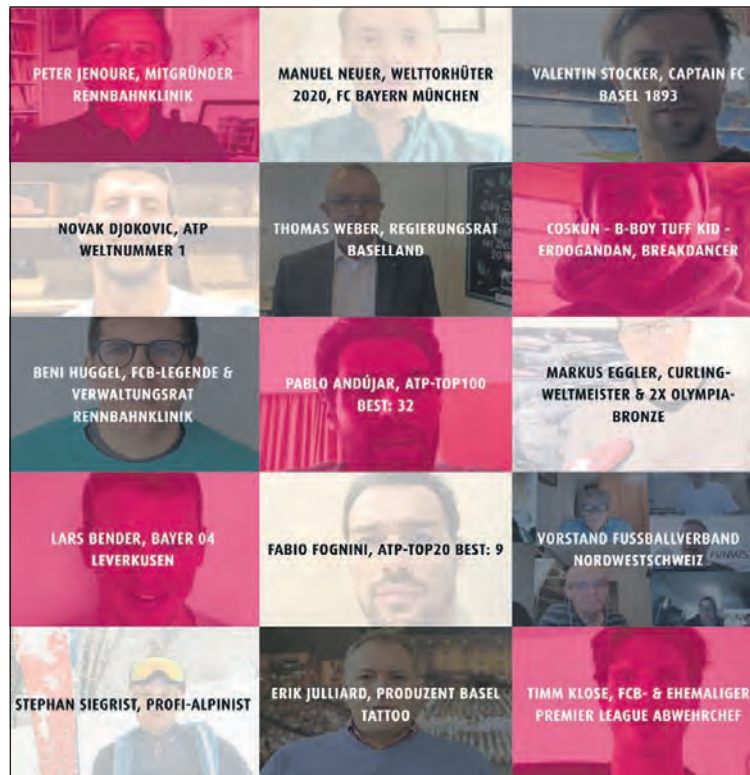
Jubiläum

Hals- und Beinbruch!

Die Sportwelt gratuliert der Rennbahnklinik zum 40-Jahr-Jubiläum.

Am Montag feierte die Rennbahnklinik ihr 40-Jahr-Jubiläum und erhielt Gratulationen von überall her. Sportlerinnen und Sportler, die ihre Verletzungen in Muttentz behandeln liessen oder in Behandlung sind, sendeten per Video-Botschaft Grussworte und erzählten von ihren Erfahrungen mit und in der Klinik. So sind aus dem Fussball zum Beispiel Videos von Manuel Neuer, Valentin Stocker oder Timm Klose zu sehen. Aus dem Tennis-Zirkus darf sich die Rennbahnklinik über Gratulationen von Novak Djokovic, Pablo Andujar und Pedro Martinez freuen. Weitere Persönlichkeiten aus Politik und aus der Geschichte der Rennbahnklinik kommen zu Wort. Da in Pandemiezeiten keine eigentliche Jubiläumsfeier durchgeführt werden kann, sind die Videos für die Rennbahnklinik ein schönes Zeichen der Wertschätzung und Verbundenheit.

Die Rennbahnklinik ist spezialisiert auf Sportmedizin und Orthopädie sowie Physiotherapie, Leistungsdiagnostik und Biomechanik. Im hauseigenen Fitnessstudio, dem Rennbahntraining, bietet die Institution auch gezieltes Training für Patienten und die Öffentlichkeit an.



Mitgründer, Patienten und Partner aus der Region und aller Welt senden der Rennbahnklinik Grüsse zum 40. Geburtstag.

Screenshot MA

Zudem verfügt die Klinik über eine eigene Forschungsabteilung, um immer wieder neue Erkenntnisse für die Behandlung und Rehabilitation von Patienten zu gewinnen. Vize-Regierungspräsident Thomas Weber

(Vorsteher der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion) sprach in einem Video seine Glückwünsche aus und wünscht alles Gute für weitere 40 Jahre.

Tamara Steingruber

Kolumne

Unterwegs

Ja, sie nerven. Also nicht Sie. «Sie» wollte ich sagen. Wobei Sie vielleicht auch. Vielleicht nerven Sie sich. Also mich nerven sie, die Bildschirme. Im Bus. Im Tram. Im Zug. Muss ich weitermachen? Ich habe mir vorgenommen, auf der Zugfahrt zu lesen. Und jetzt lese ich. Aber nur eine unnütze Schlagzeile über die letzte Folge der «Höhle der Löwen», wo DJ Antoine eine Maske verbrannt hat. Vielleicht verwechsle ich etwas. «Let's celebrate». O.K. Ich lese also und will jetzt aber schon auch wissen, was passiert ist und warte, bis sich dieser Ken-Burns-Effekt von iPhoto 2007 (Zoom-Effekt) endlich verzogen hat, das Bild nun oben rechts abgeschnitten ist und endlich der Lead kommt. Er kommt. Und erzählt.



Von
Léon Huesler

Nichts. Weg. Werbung. Hallo? Nächste Schlagzeile. Nächster Rechtschreibfehler. Ich bin fasziniert. Ui, ein Spiel. Erraten Sie dieses Wort: ERSEI.

«Riese», denke ich von meinem Intellekt überzeugt, um eines Besseren belehrt zu werden. «Reise» tadelt mich der Bildschirm und macht neuen Bildern Platz. Tiefblau schimmert der indische Ozean. «Machen Sie Urlaub auf den Malediven» fordert die rot hinterlegte Schrift. Kuleshov wäre stolz.

Mein Buch ist es nicht. Es liegt noch immer im Rucksack neben der Heizung und verschmilzt mit einer liegengeliebenen Schokokugel zu einem – ja zu was eigentlich ausser einer elenden Sauerei? Als gäbe es nicht schon genug Sauereien. Zum Beispiel die Schuhsolen meines Sitznachbarn, die grazil das Polster küssen. Sauerei. Darüber kann ich mich aufregen. Aber so richtig aufregen? Da gibt es sonst nicht wirklich einen Grund. Der Markt regelt das für mich. Es wäre ja nur anstrengend. Und das nervt. Sie auch?

Agglo Basel

Abgestimmte Parkraumbewirtschaftung

MA. 15 Städte und Gemeinden der trinationalen Agglomeration Basel wollen das Thema Parkierung künftig gemeinsam weiterentwickeln. Wie der Verein Agglo Basel in einer Medienmitteilung schreibt, haben die Beteiligten dazu die Charta «Harmonisierung Parkraumbewirtschaftung Agglomeration Basel» unterzeichnet. Allschwil, die Stadt Basel, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Grenzach-Wyhlen, Hégenheim, Hunningue, Muttentz, Münchenstein, Pratteln, Saint-Louis, Lörrach, Reinach und Weil am Rhein wollen künftig gemeinsame Minimalstandards für die selbstständige Bewirtschaftung der Parkierungsflächen im Rahmen der kommunalen Parkierungsreglemente festlegen.

Eine über die Gemeindegrenzen hinweg abgestimmte Strategie bei der Parkraumbewirtschaftung sei ein lang ersehnter Wunsch von Seiten der kommunalen Politiker in allen drei Ländern, so Agglo Basel. Dies weil die Strassen in den stadtnahen Gemein-

den stark belastet sind und die Nachfrage nach Parkplätzen gross ist – teilweise grösser als das Angebot.

Da die kommunal geregelten Bestimmungen zur Parkraumbewirtschaftung jeweils über die Gemeindegrenzen hinaus Wirkung entfalten, wollen die Unterzeichnenden künftig widersprüchliche Regelungen und negative Auswirkungen wie beispielsweise Parksuchverkehr vermeiden. Die Gemeinden haben beschlossen, die Art der Bewirtschaftung des öffentlichen Parkraums regelmässig miteinander abzustimmen. Dafür wurde eine Arbeitsgruppe gegründet. Bei der Charta stehen folgende Grundsätze im Vordergrund, die bei der Koordination eine wesentliche strategische Grundlage bilden:

- Förderung von umweltfreundlichen und flächeneffizienten Verkehrsmitteln: Die Verkehrsabwicklung mit dem öffentlichen Verkehr sowie dem Fuss- und Veloverkehr soll gefördert werden. Als Folge bleiben mehr Parkplätze frei, die jenen zur Verfügung stehen, die privat oder gewerblich darauf angewiesen sind.

- Öffentlichen Raum klug nutzen: Autos sollen wo immer möglich auf Privatgrund abgestellt werden, damit die öffentlichen Flächen für andere Nutzungen frei bleiben beziehungsweise werden. Wer auf öffentlichem Grund parkiert, muss hierfür eine Gebühr entrichten.

- Bestimmungsgemässe Parkplatznutzung: Die öffentlichen Parkplätze sollen bestimmungsgemäss genutzt werden, Fremdparkierung minimiert werden. Auf den jeweiligen Parkflächen können bestimmte Nutzergruppen privilegiert werden, beispielsweise das Gewerbe oder Anwohnende. So können die Städte und Gemeinden eine bestimmungsgemässe Nutzung der öffentlichen Parkplätze in den einzelnen Zonen steuern und die Erreichbarkeit und die Standortattraktivität gewährleisten.

- Abstimmung mit Parkierung auf Privatgrund: Die Koordination von öffentlichen und privaten Flächen für die Parkierung führt zu einer effizienteren und zweckmässigeren Flächennutzung.

Muttentzer Anzeiger

www.muttentzeranzeiger.ch

Aus dem Landrat

Landrat mit Musikgehör

Unser Landratspräsident Heinz Lerf hat in Sachen Musik etwas drauf. Es vergeht beinahe keine Landratssitzung, an welcher er uns nicht mit einem Musiktipp entlässt. Dabei wählt er seine Titel mit grosser Sorgfalt aus. Immer versehen mit einer Brise Humor. So auch bei der Verabschiedung in der vergangenen Woche. Bezugnehmend zum Traktandum «Neue Rechtswege im Schulbereich? grounding für Helikopter-Eltern» empfahl er uns, doch mal zu Hause den Woodstock-Festival-Hit «I'm going home by Helicopter», gespielt von «Ten years after», zu Gemüte zu führen. Nach einem Landratstag wie diesem, mit einer reich befrachteten Traktandenliste und vielen kontroversen Diskussionen, sind seine Musikempfehlungen jedes Mal eine Überraschung.



Von
Roger Boerlin

Da sich unser Präsident der Tatsache bewusst ist, dass gemäss dem Parteienspektrum nicht alle Mitglieder des Landrats auch betreffend Musikstil den gleichen Gustus haben und es ihm wichtig zu sein scheint, dass immer alle auf ihre Rechnung kommen, schob er schmunzelnd noch eine volkstümliche Variante nach mit dem Titel «Ich hab'nen Heli- Heli- Helikopter», gespielt von der jungen Zillertaler Formation.

Nebenbei bemerkt: die vielen Musiktips, die unser Präsident zum Besten gibt, verdankt er seiner langjährigen Erfahrung als Mitglied der Soul-Band «Filet of soul». So war es auch kein Zufall, als er uns vor Weihnachten nicht mit leeren Händen entliess, sondern jedem Landratsmitglied eine CD mit dem Titel Moonflight von seiner Jazz-Band überreichen liess. Und um uns gleich auch noch auf die kommenden Festtage einzustimmen, liess er eine Kostprobe abspielen.

Übrigens trat er mit seiner Band auch schon in Muttentz beim «Jazz uf em Platz» auf. Also: Ein durch und durch musikalischer Landratspräsident, der uns Landrätinnen und Landräte mit subtilem Humor taktvoll von einem Traktandum zum anderen dirigiert. Soll jemand behaupten, der Landrat habe kein Musikgehör.

Roger Boerlin, Landrat SP

Frauenstimmrecht

Zum Jubiläum des Frauenstimmrechts stellt die SP Muttentzer Frauen vor.

Maja Kellenberger, geboren 1943, studierte in Zürich Psychologie, Fachrichtung Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung. Als in der Schweiz für das Frauenstimmrecht demonstriert wurde, war sie bereits Mutter. Aufmerksam verfolgte sie die Geschehnisse in Zürich zwischen 1968 bis 1971. Diese Zeit bewegte und prägte sie: «Ich hatte das Bedürfnis, die Welt zu bewegen.»

Maja Kellenberger wuchs mit einer Schwester auf, lernte schon früh sich zu behaupten und fühlte sich als Kind nie benachteiligt. Gleichwohl wollte sie zu dieser Zeit die Welt bewegen und kämpfte für mehr Chancen für Mädchen und Frauen. Diskriminierung erfuhr sie zum ersten Mal im Beruf. Als Laufbahnberaterin durfte sie nur Mädchen beraten, bewältigte ihre Aufgaben im Vergleich zu ihren Kollegen ohne Sekretärin und verdiente als Frau erst noch rund 1000 Franken weniger.

Als sich im Februar 1971 die Schweizer Männer für das Frauenstimmrecht aussprachen, entschied sich Maja Kellenberger, der SP beizutreten. Für die erste Abstimmung wurde sie als Stimmzählerin im Wahlbüro an ihrem Wohnort aufgebeten. Obwohl sie ein kleines Kind daheim hatte, nahm sie diese Aufgabe wahr. «Frauen wurden endlich ernst genommen», erzählt Kellenberger und weiss:



Maja Kellenberger war Stimmzählerin, als über das Frauenstimmrecht abgestimmt wurde. Foto zVg

«Zu den Rechten gehören auch Pflichten.» Bereits im Elternhaus hat Maja Kellenberger gelernt, mitzureden, sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen. So stimmte sie mit 29 Jahren zum ersten Mal ab und hat seit dann nur zwei Abstimmungen nicht wahrnehmen können. «Das Stimmrecht ist kein Geschenk, sondern ein Auf-

trag», meint Kellenberger. Als Mitglied der SP und als stimmberechtigte Frau nahm sie diese Verantwortung wahr und engagierte sich als zweifache Mutter in unterschiedlichen Aufgaben für die Rechte der Frau und andere soziale Anliegen. Nach dem Umzug von Zürich nach Wädenswil wurde sie in die Kirchenpflege gewählt, war Mitglied der kantonalen Synode und engagierte sich als Präsidentin des Frauenvereins in ehrenamtlichen Aufgaben. «Ich hatte das Bedürfnis, der Gemeinschaft etwas zurückzugeben», begründet sie dies.

Als Maja Kellenberger mit ihrer Familie nach Basel umzog, begann sie wieder in ihrem Beruf zu arbeiten. Ihr Bedürfnis, aufgrund ihres guten Lebens der Gemeinschaft etwas zurückzugeben, motivierte sie neben der Familie und dem Beruf weiter politisch aktiv zu bleiben. So nahm sie 1991 die Wahl als Gemeinderätin in Muttentz an und führte dieses Amt bis 2008 mit viel Herzblut, Engagement und Freude aus.

Jacqueline Hohmann-Weibel,
Vorstand SP Muttentz

50 Jahre Frauenstimmrecht

Am 7. Februar 1971 stimmten die Schweizer Männer dem Frauenstimmrecht zu. Zu diesem Jubiläum plant die SP Muttentz über das ganze Jahr verteilt verschiedene Anlässe und Aktivitäten. Dazu gehört auch, dass jeden Monat ein Porträt einer SP-Frau oder -Sympathisantin aus Mut-

tentz erscheint. Das erste Porträt wird im Muttentzer Anzeiger veröffentlicht. Die weiteren Porträts werden auf der Webseite der SP Muttentz aufgeschaltet. Im Dezember 2021 findet schliesslich eine Ausstellung statt. Diese wird im Muttentzer Anzeiger angekündigt.

Feuerwehr

Zuwachs bei der Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Muttentz übt an zwölf Samstagnachmittagen im Jahr das Handwerk der Feuerwehr. Nach einem tollen Start im 2020 mussten auch der Feuerwehr-Nachwuchs, nach wenigen Übungen, eine Corona-Pause einlegen. Davon betroffen war ebenso der Jugendfeuerwehr-Tag beider Basel. Der in Oberwil geplante Grossanlass mit allen Jugendfeuerwehren des Kantons Baselland und Basel-Stadt wurde auf den 11. September dieses Jahres verschoben.

Der Übungsstart im neuen Jahr verlief aufgrund der aktuellen Situation ähnlich verhalten. Deshalb hofft und freut sich die Jugendfeuerwehr auf eine baldige Wiederaufnahme des Übungsbetriebs. Es war-

Die Jugendfeuerwehr in Muttentz ist gewachsen und zählt nun 20 Jugendliche.

Foto zVg

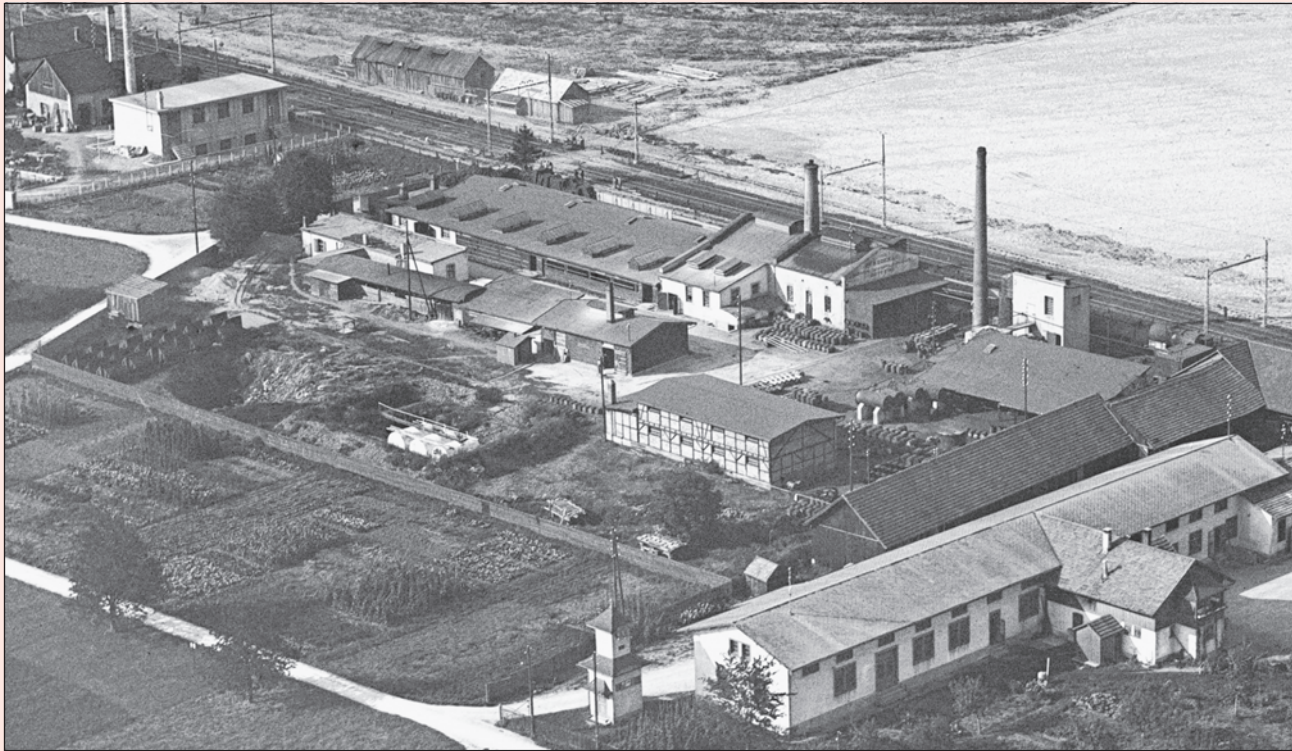


ten interessante Themen wie Türöffnungen und Tiefenrettungen auf die auf zwischenzeitlich 20 Jugendliche angewachsene Gruppe. Aber auch der körperlich anstrengende Schlauchdienst ist mit der Brandbekämpfung weiterhin ein fester

Bestandteil im Jahresprogramm. Das Leiterteam der Jugendfeuerwehr Muttentz freut sich auf ein tolles Jahr. Hast du Interesse an der Jugendfeuerwehr, dann melde dich unter jfw@sfwm.ch. Steven Suter für die Jugendfeuerwehr Muttentz

Anno dazumal: gestern und heute

Industriegeschichte 2: Dachpappi – CTW



Damals: In der Bildmitte die Fabrikgebäude der damaligen C.F. Weber AG. Im Hintergrund wird der Rangierbahnhof gebaut. Das langgezogene Gebäude am rechten unteren Bildrand gehört zur Firma Haass. 18.9.1924.

Foto Walter Mittelholzer, ETH-Bibliothek Zürich, Bildarchiv/Stiftung Luftbild Schweiz / LBS_MH03-0652 / Public Domain Mark, Ausschnitt



Gestern: CTW mit Produktionsgebäude (gelbe Markierung) und Hochkamin, Flugbild 2008.

Foto Barbara Sorg, Heimatkunde MuttENZ



Heute: Blick auf das Fabrikgelände, 2020.

Foto Hanspeter Meier

1887 eröffnete die damalige «Dachpappi», die C. F. Weber AG, an der Bahnlinie östlich des Bahnhofes ihren Betrieb. 1907 folgte in deren Nachbarschaft die Firma Th. Haass AG. Damit begann in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes das «Industriezeitalter» in MuttENZ.

«Dienstag, den 14. November 1905: Abends ca. 1/2 8 Uhr ertönte das Sturmgeläute. In der Dachpappfabrik war Feuer ausgebrochen. Dasselbe konnte dank der raschen Hilfe der Feuerwehr wenigstens so eingedämmt werden, dass die benachbarten Gebäude verschont blieben. Glücklicherweise herrschte Windstille. Der Brand war entstanden durch Übersieden des Schwefelkessels.» (Pfarrer Johann Jakob Obrecht, Chronik von MuttENZ 1904–1912, MuttENZer Schriften 4, S. 47)

Gegründet wurde die Firma C. F. Weber für die Verarbeitung von Teerprodukten aus der Chemie- und Gasindustrie. 1934 wurde sie in Chemisch-Technische Werke überführt. Mit der Zunahme der Bedeutung des Automobils begann die Verarbeitung des Erdölproduktes Bitumen. 1968 wurde die Firma von der Sika übernommen. Nach der Ausgliederung 1998 gründete die Firma Prodo in MuttENZ die CTW Strassenbaustoffe AG. Heute ist die Firma schweizweit das führende Unternehmen für die Herstellung bituminöser Strassenbaustoffe.



Ehemaliges Verwaltungsgebäude der CTW – heute Eotec, 2009.

Foto Barbara Sorg, Heimatkunde MuttENZ

Eindrucksvoll ist das zum Werk gehörende Hochkamin. Architektonisch wertvoll ist das von den Burckhardt-Architekten entworfene und unter Schutz stehende ehemalige Verwaltungsgebäude von 1957 (heute Eotec).

Helen Liebendörfer und Hanspeter Meier in Zusammenarbeit mit den Museen MuttENZ

Weitere Einzelheiten unter www.heimatkunde-muttENZ.ch

Leichtathletik

«Das Rennen machte mir von Anfang an am meisten Spass!»

Shirley Lang gehört zu den grössten Talenten über die Langstreckendistanz und macht immer noch grosse Fortschritte.

Von Alan Heckel

Als Shirley Lang an diesem regnerischen Freitagnachmittag vor dem Coop Baslertertor zum Fototermin mit dem MA-Fotografen erscheint, halten sich kaum Menschen im Freien auf, zudem gilt die Corona-Abstandsregel. Ansonsten wäre dem einen oder anderen vielleicht aufgefallen, dass die 18-Jährige Trainingskleidung des LC Therwil trägt. Eine recht ungewöhnliche Tatsache, schliesslich hat Muttentz mit dem TV Muttentz athletics ja selbst einen erfolgreichen und beliebten Leichtathletikverein, den auch viele Sportlerinnen und Sportler jenseits der Gemeindegrenzen ihre sportliche Heimat nennen.

Zu ihnen gehörte dereinst auch Shirley Lang, die nur einen Steinwurf vom Margelacker aufwuchs. Der Weg zum TVM schien vorgezeichnet, allerdings verlor das Mädchen ihr Herz zunächst an den Schwimmsport und schloss sich dem SV Basel an, dem sie immer noch angehört. In der Primarschule kam auch noch Fussball dazu, wo sie für den SV Muttentz gegen den Ball trat. Schon in frühester Kindheit war die Sportbegeisterung der Muttentzerin feststellbar. «Ich habe immer Bewegung gebraucht, allzu lange konnte ich nicht stillsitzen», erinnert sie sich.

Fussball und Basketball

Es war aber nicht ihr Bewegungsdrang, sondern eine Schulkollegin, die sie schliesslich zum TV Muttentz athletics brachte. «Sie hat mich zu einem Training mitgenommen und



Muttentzerin in Utensilien des LC Therwil: Shirley Lang blickt auf das erfolgreichste Jahr ihrer Karriere zurück.

Foto Alan Heckel

es hat mir sehr gefallen. Also habe ich auch noch mit der Leichtathletik angefangen.» Daneben warf Lang auch noch Körbe für den TV Muttentz Basket, nachdem sie die Fussballschuhe an den Nagel gehängt hatte. Als sich mit zunehmendem Alter der Trainingsaufwand erhöhte, gab sie den Basketball zugunsten der Leichtathletik auf.

Zu Beginn übte Shirley Lang alle Disziplinen aus. «Von Ballwerfen bis Weitsprung – ich habe wirklich alles gemacht», erzählt sie und ergänzt: «Das Rennen machte mir aber von Anfang an am meisten Spass!» Ab dem U14-Alter begann sie sich auf Mittelstrecken (800 bis 3000 Meter) zu fokussieren. Ihr Talent war zu diesem Zeitpunkt bereits sichtbar, so war sie bei zahlreichen «Mille Gruyère» (Ausdauerprojekt von Swiss Athletics für Kinder und Jugendliche) vorne mit dabei und qualifizierte sich stets für den Schweizer Final. An den nationalen Meisterschaften der U16 und U17 belegte sie dreimal den dritten Rang, zweimal mit der Staffel (dreimal 1000 Meter) und einmal über 2000 Meter.

Bevor sie in die U18 kam, trainierte die Langstreckenläuferin, die bis jetzt von Verletzungen verschont geblieben ist, nach eigener Aussage «nicht wirklich hart». Das hat sich mittlerweile geändert, pro Woche stehen sechs bis sieben Einheiten, darunter ein Kraft- und ein Alternativtraining, auf dem Programm. Dieses absolviert sie beim LC Therwil, dem sie sich 2018 anschloss. «Patrick Moser, mein Lauftrainer beim TVM, hat damals aufgehört und den LC Therwil kannte ich von einem Trainingslager, das mir sehr gefallen hat. Also habe ich mich zu einem Wechsel entschieden.» Grossen Kontakt zu ihrem Ex-Verein hat Lang keinen mehr. «Patrick Moser ist aber zum Teil immer noch an meinen Wettkämpfen anwesend oder er gratuliert mir zu meinen guten Resultaten. Das freut mich natürlich.»

Sieg beim Steeple-Debüt

Gute Resultate hat die 178 Zentimeter grosse Athletin in den letzten Jahren einige erzielt. 2018 nahm sie an der U18-EM im ungarischen

Győr («eine tolle Erfahrung!») teil, dazu kommen weitere Podestplätze an den Schweizer Meisterschaften (SM) der Juniorinnen (U18 und U20). Im Vorjahr bestritt das Talent an der SM erstmals ein Steeple-Rennen (3000 Meter) und siegte bei den U20 und den Aktiven! Überhaupt war 2020 ein gutes Jahr für die WMS-Schülerin. «Über 1500 Meter habe ich meine Bestzeit um sechs Sekunden verbessert!»

Aufgrund der aktuellen Situation hat sich die Gestaltung ihrer Trainings geändert. «Gross eingeschränkt bin ich zwar nicht, ich kann ja alleine joggen. Aber es ist nicht dasselbe, wenn man nicht in Gruppen trainieren darf.» So füllt die Läuferin, die in ihrer Freizeit am liebsten mit ihren beiden Schwestern oder ihren Kolleginnen etwas unternimmt, täglich ein Trainingstagebuch aus, damit ihre Trainer ihre Fortschritte verfolgen können. Shirley Langs derzeitiger Ansporn ist es, sich für die U20-EM zu qualifizieren, die im Sommer in Talinn stattfinden soll. Ihr Fokus liegt auf der persönlichen Weiterentwicklung und der Verbesserung ihrer Laufzeiten. Sollte die Muttentzerin auch weiterhin solche Fortschritte wie im Vorjahr machen, könnte sie sich dereinst eventuell ihren sportlichen Traum erfüllen. «Mein grosses Ziel ist es, einmal an Olympischen Spielen teilzunehmen!»



Voll in ihrem Element: Die Langstreckenläuferin schnupperte 2018 in Győr erstmals EM-Luft.

Foto Dominik Waser

Spenden Sie für Sporttalente

Jeder Sporthilfe-Franken zählt – für mehr als 1000 Schweizer Athletinnen und Athleten wie Shirley Lang. Jetzt spenden per Postkonto 30-40-9 oder Bank IBAN CH15 0900 0000 3000 0040 9. Spenden an die Sporthilfe können steuerlich geltend gemacht werden.

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 5/2021

Der Gemeinderat informiert

- Der Gemeinderat genehmigt die Kreditabrechnung «Ableitung Dorfbach». Der genehmigte Kredit über CHF 4'785'857.05 wurde mit CHF 4'782'310.85 abgeschlossen, was eine Unterschreitung von CHF 3'546.20 ergibt.
- Der Gemeinderat genehmigt die Kreditabrechnung «Neuanlage Einlauf-/Geschiefang Dorfbach». Der genehmigte Kredit über CHF 360'000.00 wurde mit CHF 360'134.25 abgeschlossen, was eine Überschreitung von CHF 134.25 ergibt.
- Der Gemeinderat genehmigt die Kreditabrechnung «Hochwasserschutz Dorfbach, Ersatz Rechen». Der genehmigte Kredit über CHF 130'000.00 wurde mit CHF 129'916.25 abgeschlossen, was eine Unterschreitung von CHF 83.75 ergibt. *Der Gemeinderat*

Testamentanzeige

Die nachstehend aufgeführte Verstorbene hat über ihren Nachlass letztwillig verfügt, ohne eventuell bzw. alle gesetzlichen Erben zu berücksichtigen. Da dem Erbschaftsamt diese nicht bekannt sind, wird ihnen von dieser Verfügung Kenntnis gegeben mit dem Hinweis, dass die Erbschaft den eingesetzten Erben ausgehändigt wird, sofern deren Berechtigung nicht bis zur angegebenen Eingabefrist beim Erbschaftsamt Basel-Landschaft

(Domplatz 9, 4144 Arlesheim) bestritten wird.

Brüderlin-Brändli, Ella Hedwig

geboren am 12. Oktober 1926, von MuttENZ, wohnhaft gewesen in 4127 Birsfelden, Hardstrasse 71, gestorben am 30. Dezember 2020.

Eingabefrist:
26. Februar 2021.

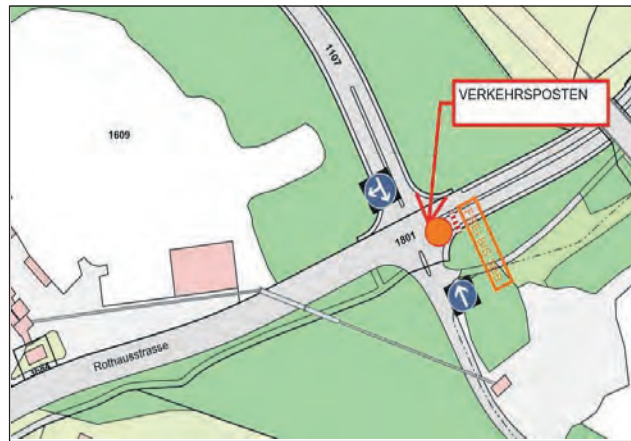
Erbschaftsamt Basel-Landschaft

Sperrung der Rothausstrasse am Samstag, 6. Februar, von 6 bis 14 Uhr

Gerne informieren wir Sie, dass die Rothausstrasse am Samstag, 6. Februar 2021, von 6 bis 14 Uhr für den Durchfahrtsverkehr durch die Firma Getec Park.Swiss gesperrt wird. Während dieser Zeit werden Arbeiten an der neuen Rohrleitungsbrücke über die Rothausstrasse im Bereich Schweizerhalle ausgeführt.

Die Sperrungen erfolgen bei der Kreuzung Hardstrasse–Rothausstrasse, wobei die Zufahrt SBB sichergestellt wird, und Rheinfelderstrasse–Rothausstrasse gemäss Plan.

Getec Park.Swiss



15 JAHRE ANNE GOLD

reinhardt



Anne Gold
Im Sinne der Gerechtigkeit
288 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-7245-2439-7
CHF 29.80

«Immer ziemlich spannend und mit viel Lokalkolorit dekoriert.»

Martin Zimmerli, Coopzeitung

«Anne Gold ist inzwischen eine feste Grösse, wenn es um Basler Krimis geht.»

Valentin Kimstedt, TagesWoche

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Was ist in Muttentz los?

Februar

So 7. Konzert

Kulturverein, Kolsimcha
Contemporary Klezmer – die
weltbekannte Klezmer-Band,
17 bis 18.30 Uhr, grosser Saal,
Mittenza.
www.kultur-muttentz.ch

Dieser Veranstaltungskalender gilt vorbehaltlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

Melden Sie Einträge an:

redaktion@muttentzeranzeiger.ch

VBLG

Vorstand mit neuer Zusammensetzung

Der Vorstand des Verbandes der Basellandschaftlichen Gemeinden (VBLG) ist mit seiner neuen Präsidentin Regula Meschberger ins neue Jahr gestartet. Die Delegierten der Gemeinden hatten an ihrer Generalversammlung vom 29. Oktober 2020 auf schriftlichem Weg die Birsfelder Gemeinderätin Regula Meschberger als Nachfolgerin von Bianca Maag-Streit zur neuen Präsidentin gewählt. Meschberger gehört seit 2017 dem Vorstand des VBLG an und amtierte seit dem 1. Juli letzten Jahres als dessen Vizepräsidentin.

An seiner ersten Sitzung im neuen Jahr hat sich der Vorstand – bedingt durch Covid-19 auf schriftlichem Weg – konstituiert und Hanspeter Ryser zum Vizepräsidenten gewählt. Ryser ist Gemeindepresident von Oberwil und ehemaliger Landratspräsident und wird weiterhin dem Ressort Raumordnung und Verkehr vorstehen.

Neben Bianca Maag-Streit (Reinach) traten auch Erwin Müller (Bubendorf, per 30.6.2020), Paul Spänhauer (Maisprach) und Christine Mangold (Gelterkinden) per Ende 2020 aus dem Vorstand des Gemeindeverbandes aus. Für sie wurden neu in den VBLG-Vorstand gewählt: Roger Boerlin (Muttentz), Piero Grumelli (Oberdorf), Elmar Gürtler (Böckten), Nadine Jeremmann (Buus) und Stephanie Oetlerli Lüthi (Ramlinsburg). Die Nachfolge für die ebenfalls zurückgetretene Ursula Laager (Arlesheim) wird an der nächsten Generalversammlung vom 25. März gewählt.

Charlotte Weishaupt, VBLG

Kultur

Museen fordern Lockerungen

MA. Gemeinsam mit dem Verband der Museen der Schweiz (VMS), dem International Council of Museums (Icom) Schweiz, der Vereinigung Schweizer Kunstmuseen (VSK), dem Verein Schweizer Institutionen zeitgenössischer Kunst (VSIZK/AISAC) und dem Verband der Naturhistorischen Museen und Sammlungen der Schweiz und Liechtenstein (musnatcoll) bittet das Kunsthhaus Baselland den Bundesrat eindringlich, eine Wiedereröffnung der Museen und Ausstellungshäuser für den Individualbesuch in der ersten Stufe der Lockerung zu ermöglichen. Man wolle weiterhin den zentralen Bildungsauftrag erfüllen und einen wichtigen Beitrag zum geistigen und seelischen Wohl aller leisten können, heisst es einer Mitteilung des Kunsthhauses Baselland.

Museen und Ausstellungshäuser sind zentrale Orte der Bildung, kulturellen Vielfalt und emotionalen Stärkung. In einer freiheitlichen, demokratischen Gesellschaft sind sie wichtige Institutionen zur diversen Meinungs- und Identitätsbildung. Sie sind dadurch wesentliche Träger des Demokratiedankens.

Auf die immer wieder neu entstehenden Forderungen wurde mit angepassten

Ausstellungshäuser und Museen wollen unter Schutzkonzept ihrem Bildungsauftrag wieder nachkommen können.

Foto Christoph Bühler



Schutz- und Hygienekonzepten reagiert. Diese seien seit Mai letzten Jahres erfolgreich in den Ausstellungshäusern umgesetzt worden und es würden nun massgebliche Erfahrungen zugrundeliegen. Die Betreiber von Museen und Kulturinstitutionen sind deshalb der Meinung, dass sie umsichtig für Besuchende zu öffnen seien. Diese Häuser verfügen über geschützte öffentliche Räume mit individuellen, differenzierten und dynamischen Schutzkonzepten, die proaktiv umgesetzt und angepasst werden können. Museen und Ausstellungshäuser würden zudem aus-

reichend Fläche bieten, um die Distanzregelung in jedem Moment einhalten oder bei Bedarf erhöhen zu können. Eine dezidierte Lenkung des Besucherflusses sei jederzeit möglich. Individuelle Ausstellungs- und Museumsbesuche verursachen keine Ansammlung von Massen.

Gerade für die lokale Bevölkerung sind diese Häuser und die Begegnung mit kulturellem Schaffen in diesen sorgenvollen und für viele belastenden Zeiten wichtige Anlaufstellen, ohne einen hohen Grad an öffentlicher Bewegung zu verursachen.

Kirchenzettel

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Sonntag, 7. Februar, 10 h: Kirche, Pfr. Hanspeter Plattner.

Kollekte: ökumenisches Institut Bossey. «Das Wort zum Tag»: 14-täglich auf www.refmuttentz.ch, <http://botschaft.refmuttentz.ch> oder unter 061 533 7 533.

Mo, 8. Februar, 19.45 h: Kantorei St. Arbogast (Zoom-Probe).

Mi, 10. Februar, 9 h: Pfarrhaus Dorf, Hilf-mit, Seniorenabend – bis auf Weiteres abgesagt.

12 h: Feldreben, Mittagsclub – bis auf Weiteres abgesagt.

14 h: Feldreben, Kindernachmittag – Kino (Maskenpflicht)

14 h: Feldreben, Treffpunkt Oase – bis auf Weiteres abgesagt.

16 h: Seemättlistrasse 6, Andacht – SD Cornelia Fischer

Do, 11. Februar, 9.15 h: Feldreben, Eltern-Kindertreff bis auf Weiteres abgesagt.

12 h: Pfarrhaus Dorf, Mittagsclub – bis auf Weiteres abgesagt.

Fr, 12. Februar, 17 h: Feldreben, Fiire mit de Chliine.

17 h: Feldreben, Gschichte-Chischte – bis auf Weiteres abgesagt.

Das Sekretariat der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde bleibt aufgrund der aktuellen Situation für die

Öffentlichkeit bis auf Weiteres geschlossen. Termine nach Vereinbarung (sekretariat@refmuttentz.ch oder 061 461 44 88).

Freitag, 12. Februar, 16 h: Käppeli, Pfr. Hanspeter Plattner.

Römisch-katholische Pfarrei

Sa, 6. Februar, 18 h: Eucharistiefeier.

So, 7. Februar, 9 h: Eucharistiefeier.

10.15 h: Eucharistiefeier.

Kollekte für das Kollegium St-Charles in Pruntrut.

Mo, 8. Februar, 9.30 h: Eucharistiefeier.

17.15: Rosenkranzgebet.

Di, 9. Februar, 9.30 h: Eucharistiefeier.

Mi, 10. Februar, 9.30 h: Eucharistiefeier.

Do, 11. Februar, 9.30 h: Eucharistiefeier.

Fr, 12. Februar, 9 h: Rosenkranzgebet.

9.30 h: Eucharistiefeier.

Tutte le Sante messe italiane vedi Missione Cattolica Italiana Birsfelden-Muttentz-Pratteln.

Mitteilungen

Anlässe und Angebote

Bis auf Weiteres sind alle Pfarreiangebote, ausser Gottesdienste, abgesagt oder verschoben. Bei Änderungen werden Sie umgehend informiert.

Livestreaming

Über Livestreaming können alle dabei sein. Über die Telefonnummer 061 533

76 11 (Ortsstarif) oder über Internet können alle die Andacht mitverfolgen. Die Platzzahl ist weiterhin während aller Gottesdienste beschränkt: 50 Personen in der Kirche, 50 Personen im Pfarrheim.

Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

So, 10 h: Gottesdienst im Gemeindezentrum Schänzli an der Pestalozzistrasse 4. In der Regel werden die Gottesdienste via Livestream übertragen. Alle Informationen dazu und zu den aktuellen Massnahmen finden Sie auf unserer Homepage: www.menno-schaenzli.ch. Herzliche Einladung!

Chrischona Muttentz

Jeden Sonntag um 10 Uhr feiern wir einen Gottesdienst, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Da aber die Personenzahl wegen der Corona-Schutzmassnahmen beschränkt ist, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung im Sekretariat. Der Gottesdienst wird auch als Livestream gesendet; den Zugangslink erhalten Sie ebenfalls im Sekretariat (sekretariat@chrischona-muttentz.ch oder Tel. 061 461 54 50). Für weitere Infos und Predigten verweisen wir auf unsere Website www.chrischona-muttentz.ch und unseren YouTube-Kanal.

CORONA

Solidarität ist gefragt

Die Verunsicherung war gross letztes Frühjahr: Zuerst berichteten die Medien vom neuartigen Coronavirus aus China und plötzlich kam die Bedrohung immer näher und sorgte für Angst und Schrecken. Die Infektionszahlen stiegen und halb Europa machte die Schotten dicht. Auch die Schweiz befand sich für Wochen in einem strengen Lockdown.

In dieser Zeit besannen sich viele wieder auf ihre nahe Umgebung und die Solidarität untereinander war gross: Freiwillige kauften für Isolierte aus Risikogruppen ein und für das Spitalpersonal wurde applaudiert. Viele KMU-Betriebe stampten über Nacht Onlineangebote aus dem Boden und die Gemeinden bereiteten digitale Tools auf, um die Menschen zu vernetzen und so Bedürftigen Hilfe zukommen zu lassen.

Unterdessen ist fast ein Jahr vergangen und die Pandemie hat uns immer noch im Griff – und wie! Nach wie vor ist die Solidarität gross, doch die Zeit nagt nicht nur an den Nerven der Menschen, auch viele kleine Betriebe, Dienstleister oder Restaurants bekommen die Krise nun knallhart zu spüren. Die Umsätze brechen ein oder sie sind durch den Lockdown gleich komplett weggefallen.

In dieser schweren Zeit wollen wir als Lokalzeitung nah bei Ihnen sein. Verlag, Redaktion und Inserateverkauf versuchen ihr Bestes, um in den Gemeinden stark vertreten zu sein, attraktive Angebote zu ermöglichen und vor allem informativen Lesestoff zu bieten.

Dank den angelaufenen Impfungen zeigt sich am Horizont ein Silberstreifen. Der Weg in die Normalität wird aber ein weiter. Umso wichtiger ist es, dass wir zusammenstehen, uns um unsere Nächsten kümmern und das lokale Gewerbe unterstützen. Denn das Gewerbe leidet unter der Krise. Unsere Solidarität ist jetzt gefragt wie noch nie.

Werner Martin, 4402 Frenkendorf

www.gaertner-martin.ch

Gartenpflege

Hauswartung

Gartenbau



JETZT AKTUELL

Der Winterschnitt an Hecken, Sträuchern und Bäumen

Kontakt / Terminvereinbarung

Tel. 078 / 304 23 24 (Modrack) + 061 / 901 10 54 (Martin)
info@gaertner-martin.ch



Papeterie Rössligass

Unsere Geschäfte bleiben weiterhin geöffnet und wir bieten auch Hauslieferungen an.

Tel. 061 461 91 11 / papeterie@roessligass.ch
 Tel. 061 703 91 11 / neumatt@buerothek.ch

Wir führen auch:

FFP-Masken ab CHF 0.95 pro Stück
 Typ II-R-Masken ab CHF 5.90 für 50 Stück
 Kinderschutzmasken aus Stoff, u.v.m

Bürothek Neumatt

www.schulsackonline.ch

Für Kindergarten, Primar- & Oberstufe!



Die grösste Auswahl in der Schweiz!

«Weinland Zypern – ein unentdecktes Juwel!»

(Master of Wine, Ivan Barbic)

Gehen Sie auf Entdeckungsreise zu den besten Winzern der Insel.

Bestellen Sie das Überraschungspaket mit 2 Weissweinen, 4 Rotweinen aus einheimischen Rebsorten.

Zum Spezialpreis von Fr. 120.00 inkl. Versand

Bestellung: info@paphosweine.ch oder 079 256 11 69

Paphos *Weine*





Alles in **OHR**DNUNG bei Ihnen?

Ganz abgesehen von den alltäglichen Hörproblemen wie Verstehen von TV, Gespräche von Raum zu Raum oder Telefonieren – also solchen, die fast jeder kennt – gibt es oftmals auch Schwierigkeiten, wenn man eigentlich schon gut um die Ohren besorgt ist und Hörgeräte trägt. Meistens braucht es nur einen kleinen Service, damit alles wieder funktioniert, wie es sollte.

Ich biete Ihnen genau diesen **Service für Ihre Hörgeräte** an:

- **Reinigung**
- **Funktions-Check**
- **Nachjustierung**

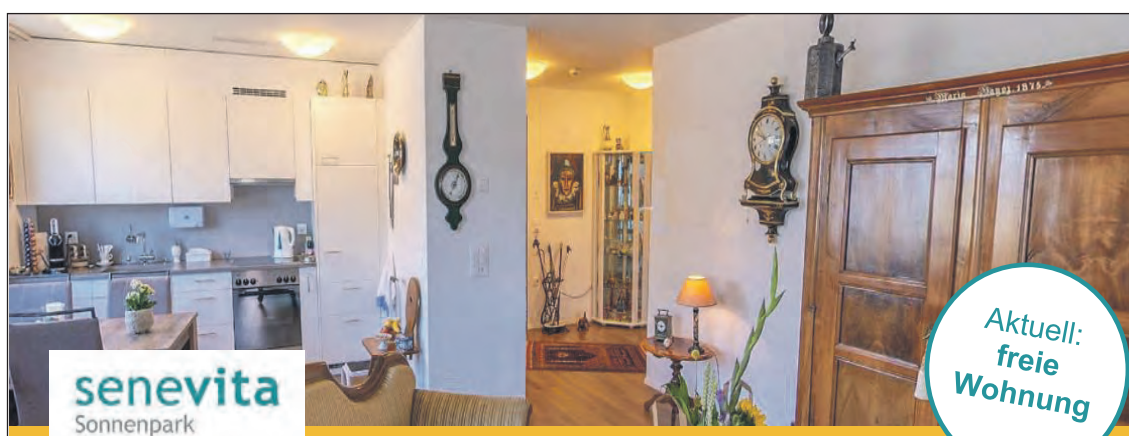
... und das unverbindlich und kostenlos!

Für alle die, die gewisse Höreinbussen spüren, aber nicht ganz sicher sind, wie sie mit der Situation umgehen sollen, gibt es bei mir gratis einen Hörtest und die Möglichkeit, einfach mal unverbindlich Hörgeräte zu testen: um zu hören, ob sich die Lebensqualität damit verbessert.

Ich bin für Sie da, wenn es um Ihre Ohren geht!

Öffnungszeiten: Di – Fr 9 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr sowie individuell nach Vereinbarung

Reiterstrasse 48 | 4054 Basel | Tel. 061 301 23 33
lf@froebakustik.ch | www.froebakustik.ch



Spitex - Seniorenwohnungen - Pflege

Selbstbestimmt – Individuell – sicher

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Senevita Sonnenpark | Zehntenstrasse 14 | 4133 Pratteln
Telefon +41 61 825 55 55 | www.sonnenpark.senevita.ch



DAS KÜNSTLERISCHE ARBEITEN UND AUSGLEICH SCHAFFEN IN DER SEELE, IST DIE BESTE MEDIZIN

MALSCHULE UND KUNST BARBARA RAMP

Malen und Zeichnen in Corona konformen Gruppen oder einzeln für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Malen und Eurythmie Massage in Altersheimen

Eurythmiekurse zur Sturzvorbeugung

Eurythmie Massage nach Tanja Baumgartner

Hausbesuche nach Vereinbarung.



ATELIER KUNSTSTATT PRATTELN

Barbara Ramp Kunstmalerin, Pädagogin und Eurythmie Masseurin
www.rampart.ch

+41 79 504 00 64

info@rampart.ch



**BABY
BUDGET**
Kinderfachgeschäft
First- & Secondhand



Babyfachgeschäft mit Neu und Seconhand-Artikeln auf über 500 m2. Sie finden eine grosse Auswahl an Markenprodukten wie, Kinderwagen, Buggys, Autositze, Laufgitter und vieles mehr unter:

www.baby-rose.ch/bubendorf/

Babykleider bis Grösse 98 können Sie von 09h – 12h bei uns im Geschäft kaufen.

Alles andere, was nicht zum täglichen Gebrauch gehört, bis auf weiteres bei uns telefonisch oder per mail, bestellen.

Öffnungszeiten: Di – Fr 9.00 – 12.00 u. 14.00 – 18.30
Sa 9.00 – 16.00 durchgehend

Wir sind zu den gewohnten Öffnungszeiten und mit allen Dienstleistungen für Sie da!



Ihr Dynoptic Partner in Pratteln

KOPPELMANN.
OPTIK UND AUSTIK.
www.koppelmann.ch

Wir sind weiterhin für Sie da!

Werkstatt und Carrosserie geöffnet!

Wir bieten einen Hol- und Bringservice an!

Verkauf: Online oder per Telefon

GARAGE KEIGEL | 061 565 11 11 | info@garagekeigel.ch



www.GARAGEKEIGEL.ch





Wir sind immer für Euch da!

- Werkstattbetrieb ist normal offen
- Vorführungen & Einlösungen
- Verkauf, Beratung, Probefahrt
Fahrzeuge, Ersatzteile & Zubehör
ist möglich und gewährleistet

motodesign

Muttenerstrasse 119, 4133 Pratteln
www.motodesign.ch, 061 821 75 00
info@motodesign.ch



motodesign: 15 Jahre Engagement für Honda-Motorräder und Scooter



Rudolf Steiner Schule Mayenfels Eine Alternative für Ihr Kind!



www.mayenfels.ch

Hof Mayenfels 15
4133 Pratteln
Tel 0041 (0) 61 821 22 66

**+ IHR HEIZUNGSSPEZIALIST
FÜR PELLETS, HACKGUT, HOLZ**

**MUESCH E NÖI HEIZIG
HA, DE LÜT EM DIDI
VOM WINDHAGER A!**

Verbessern Sie Ihre CO₂-Bilanz und
setzen Sie auf erneuerbare Energie

Profitieren Sie von den neuen Förderbeiträgen
bei Installation einer Pellets- oder
Hackgutheizung bis 70kW:

Kt. BS: CHF 10'000.00 + 200 CHF / kW
Kt. BL: CHF 6'000.00 + 100 CHF / kW
Kt. SO: CHF 4'200.00 + 50 CHF / kW



Windhager Zentralheizung Schweiz AG

Ihr Ansprechpartner: Dieter Belle
Prattelerstr. 36, 4132 Muttens
dieter.belle@windhager.com
M 079 214 4 135

windhager.com

SEIT 1921
windhager
DIE HEIZUNG

Sichern Sie
sich einen Gutschein
im Wert von CHF 500.00!



Nur gemeinsam bleiben wir gesund!
**WANN IMMER MÖGLICH
ABSTAND HALTEN**



Nur gemeinsam bleiben wir gesund!
**ALLE BEDIENEN IHR
EIGENES WERKZEUG**

Eine Präventionskampagne der

[A][M][K][B]
Arbeitsmarktkontrolle für das Baugewerbe

für Schutz auf Baustellen

«Elternhilfe beider Basel»

Fühlen Sie sich mit dem Familienalltag überfordert?

Haben Sie Schwierigkeiten im Umgang mit den Kindern oder wünschen Sie den Austausch mit einer erfahrenen Mutter?

Die Elternhilfe unterstützt Sie über eine längere Zeit regelmässig zuhause.

Die Familienbegleitung hilft Ihnen Ihre Schwierigkeiten zu überwinden, so dass Sie den Familienalltag wieder aus eigener Kraft gestalten können.

Sind Sie interessiert? Wir geben gerne weitere Auskünfte.



061 423 96 50 / info@elternhilfe.ch / www.elternhilfe.ch

Wir sind für Sie da!

Muttener &
Prattler Anzeiger

Im Kampf gegen das Coronavirus haben auch wir unsere Massnahmen verschärft.

Wir haben unsere Büros in Riehen geschlossen. Unter der Nummer 061 645 10 00 oder inserate@prattleranzeiger.ch, inserate@muttenezanzeiger.ch sind wir weiterhin für Sie da.

LV Lokalzeitungen Inserate
Muttener & Prattler Anzeiger
Tel. 061 645 10 00
inserate@prattleranzeiger.ch
inserate@muttenezanzeiger.ch



TV Pratteln NS – Jetzt ist Solidarität gefragt

Rund ein Jahr nach Ausbruch der Coronapandemie befindet sich die Schweiz im „Lockdown light“. Die Restaurants, die viele Prattler so gerne besuchten, sind geschlossen. Sehnsüftig wünschen wir alle uns die Zeiten zurück, in denen wir unbeschwert zusammensitzen und über das Vereinsgeschehen plaudern konnten. Umso mehr ist nun Geduld gefragt. Geduld und Solidarität, damit es den Firmen, die den TV Pratteln NS das ganze Jahr über so tatkräftig unterstützen, auch nach der Pandemie noch gut geht. Die Sponsoren brauchen jetzt UNSERE Hilfe. Viele der Firmen sind in Pratteln ansässig und gehören zum

Vereinsleben dazu. Auch wenn der Einkauf im Geschäft oder das Essen im Restaurant momentan nicht möglich ist, so bieten viele unserer Sponsoren Alternativen an. Die meisten Dienstleistungen können weiterhin bezogen werden.

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren Sponsoren für die teils jahrelange und enge Beziehung. In dieser schwierigen Zeit möchten wir ihnen mit diesem Inserat etwas zurückgeben. Auf ein baldiges Wiedersehen in den Turnhallen!
Der Vorstand, TV Pratteln NS

SCHREINEREI
SCHNEIDER

ALTUIS
SWISS SPORTS CENTER

PFISTER
LANDSCHAFT
PFLANZTECHNIK GMBH

Piserchia
sport

schneider
Sanitär • Heizung • Spenglerei

WAGNER
HAUSHALTGERÄTE

ef ernstfrey

IKEA AG, Pratteln

SELNET

swisspro

Zehntner Elektro AG
Bahnhofstrasse 6
4133 Pratteln

breitband.ch

die Mobiliar

Terratrak

SURER

ebL

ED. MEYER AG
GARTENBAU UND GÄRTNEREI
Gartenstrasse 4 4133 Pratteln
Tel. 061 621 52 08 Fax 061 621 52 09
info@gartenbau-meyer.ch www.gartenbau-meyer.ch

LUNCH-CHECK

die Volpert

arma.com

Brüderle
PARTYSERVICE-CATERING

KLOTZ MALERHANDWERK
seit 1936
Wir verleihen
Ihrer Farbe Form.
www.klotz.ch • Klotz Malerhandwerk GmbH

Grütter
Schlosserei • Maschinenbau GmBH
Fahrzeugbau

REDELLA

LERCHHOLZBAU

Pfister
Bodenbeläge AG

aroba

BIELSER HOF
Hauptstrasse 51, 4133 Pratteln
Lokal im Dorf / Apres & Brunch
Weinchen & Brotchen
www.bielser-hof.ch

Pfister
Zweirad-center

BLKB

Bürgergemeinde
Pratteln

ces

Windlin
Bauchschneiderei AG
Pratteln

Musikunterricht

Es klingt von nah und fern

Ein Leben ohne Musik wäre ziemlich trist. Doch wie unterrichtet eigentlich die Kreismusikschule in Zeiten von Corona?

Von Stefan Fehlmann

Keine Frage, Corona hat die Kulturszene gehörig verhagelt, wenn nicht gar zum Erliegen gebracht. Vor allem die Musiker stehen oftmals vor einem Scherbenhaufen: Öffentliche Auftritte sind im Moment nicht möglich und wo es keine Konzerte gibt, fehlen auch die Einnahmen.

Doch abgesehen von den hart betroffenen Profis: Wie sieht es eigentlich in der musikalischen Breitenförderung, also zum Beispiel in den Musikschulen aus? Gerade der Musikunterricht, sowohl in den Schulen als auch über die Schulen hinaus, erfüllt eine wichtige gesellschaftliche Funktion. Er vermittelt nicht nur die rein musikalischen Fertigkeiten, sondern ist auch eine soziokulturelle Plattform, in der sich Menschen treffen und zusammen musizieren. Für viele ist die Musik ein wichtiger Lebensinhalt, insbesondere auch für junge Menschen, egal, ob sie selber aktiv ein Instrument spielen oder die Musik schlicht und einfach gerne konsumieren.

In der Kreismusikschule Pratteln, Augst und Giebenach ist man sich diesem Umstand nur zu gut bewusst. Doch wie sieht Musikunterricht in Zeiten von Corona



Flötenunterricht in Zeiten von Corona: Jedes Kind hat seine Position in seinem mit bunten Seilen markierten «Nestli». Die Lehrerin Tabea Schwartz unterrichtet hinter einer Plexiglaswand.

Foto zVg

eigentlich aus: Gibt es überhaupt noch Schüler? Ist ein Unterricht noch möglich?

Für Tabea Schwartz ist das keine Frage. Die 30-Jährige ist Konzertflötistin und unterrichtet in einem Teilzeitpensum an der Kreismusikschule Blockflöte. Sie hat Glück im Unglück: Ihr künstlerisches Schaffen als Konzertflötistin ist derzeit auf Livestreams und CD-Aufnahmen beschränkt, doch ihre Kreativität ist gerade in diesen Zeiten an

der Musikschule gefordert. «Letzten Frühling, im ersten Lockdown, wurde die Musikschule wie alle Schulen geschlossen. Also sind wir auf den Online-Unterricht ausgewichen und haben die Stunden via Skype angeboten.» Ein Angebot, auf das die Schüler und Schülerinnen zwar gerne eingestiegen sind und das auch gut funktioniert hat. Aber was einfach und pragmatisch klingt, vielleicht sogar den Musikunterricht der Zukunft abbildet,

hat auch so seine Tücken, wie Schwartz weiss: «Man merkt, dass gerade die jüngeren Kinder auf das technische Knowhow der Eltern angewiesen sind, um einen funktionierenden Online-Unterricht zu erleben.» Und: «Die ganzen digitalen Programme bieten zwar viele Möglichkeiten, aber beim Zusammenspiel ist dann Schluss: Gleichzeitig spielen geht nicht!»

Zum Glück grosse Räume

Seit letztem Mai hat sich das allerdings wieder geändert, Tabea Schwartz darf wieder «Liveunterricht» anbieten. «Wir haben neben allen bekannten Massnahmen eine Plexiglaswand zwischen den Schülern und mir und somit immer einen Abstand von mindestens drei Metern. Zudem ist es ein grosses Glück, dass wir im neuen Schulhaus grosse Zimmer haben, welche wir alle zwanzig Minuten lüften», erklärt die Flötistin.

Das Angebot funktioniert. Neben dem Pilotprojekt «Flautino», bei dem Vorschulkinder in kleinen Gruppen und mit reichlich Abstand die Blockflöte kennenlernen, kann sie auf fast 20 Musikschüler zählen, die sich freuen, wieder «Präsenzunterricht» zu haben. Dies umso mehr, als dass gerade für Kinder



Da ging es noch live und mit den Schülern zusammen. Seit Corona kann Heike Werner nur noch online unterrichten.

Foto zVg

und Jugendliche aktuell viele anderweitigen Beschäftigungsmöglichkeiten wegfallen, etwa im Sportbereich.

Ähnlich ergeht es auch ihrer Kollegin Heike Werner. Die 54-jährige Opern- und Konzertsängerin unterrichtet Gesang an der Kreismusikschule. Zwar liegt auch ihre Berufsausübung als Gesangssolistin derzeit auf Eis, aber über mangelnden Zulauf an Schülern kann sie sich nicht beklagen. Gerade der Gesang habe unter Jugendlichen an Stellenwert gewonnen, wie Heike Werner sagt: «Ganz egal, ob sie einem gefallen oder nicht, aber die Castingshows haben das Singen für junge Menschen wieder viel attraktiver gemacht. Und auch wenn hier klassischerweise die Mädchen in der Überzahl sind; die Jungs holen in diesem Bereich langsam auf.»

Wie Schwartz setzte Werner ab Mai auf Präsenzunterricht mit einer Plastikwand. Bis im Dezember die Maskenpflicht kam. Zwar darf die Maske beim Spielen von Blasinstrumenten abgezogen werden, Gesangsunterricht ohne Maske ist aber nicht erlaubt. Und vor allem nicht möglich. «Also haben wir

seither Fernunterricht über verschiedene Online-Kanäle», erläutert die Sängerin. «Der Start war schon sehr holprig, das ist nicht zu vergleichen mit dem Präsenzunterricht. Man muss sich daran gewöhnen, am Anfang hat es mich sehr angestrengt. Mit der Zeit geht es aber gut. Ich bin unterdessen daran gewöhnt, die verschiedenen klanglichen Differenzierungen auch online zu hören; das Ohr filtert irgendwann die Nebengeräusche raus.»

Technisch anspruchsvoll

Allerdings kämpft Werner auch mit weiteren Einschränkungen: Die Schüler gleichzeitig am Flügel zu begleiten oder die zweite Stimme zu singen, ist technisch nicht möglich. Also behilft sie sich teilweise, indem sie die zweite Stimme aufnimmt und entsprechend einspielt.

So kompliziert ein Fernunterricht für Gesang auch sein mag, Heike Werner denkt positiv und sieht bei diesem Notbehelf durchaus auch Vorteile: «Die Aufmerksamkeit der Schüler ist grösser. Vielleicht empfinden sie die Gesangsstunde als Highlight.» Zudem gelingt

Musik für alle Sinne

Die Kreismusikschule Pratteln Augst Giebenach bietet Musikunterricht für Kinder und Jugendlichen bis zum Abschluss der Sek II für Querflöte, Blockflöte, Klarinette, Saxofon, Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune, Klavier, Schlagzeug, Drumset, Violine, Violoncello, Keyboard, Gitarre, Jazz- und Popularklavier, E-Gitarre und E-Bass oder Musiktheorie und Theaterunterricht an. Es sind noch Plätze frei.

Gerne nimmt die Kreismusikschule Anmeldungen entgegen oder berät Sie persönlich. Entweder mit der Onlineanmeldung unter www.kms-pratteln.ch oder während der Öffnungszeiten des Sekretariats von Montag- bis Donnerstagvormittag von 10 bis 12 Uhr oder Montag- und Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer: 061 825 22 48 oder per Mail unter musikschule@kms-pratteln.ch

es ihr oft, eine besonders starke Verbindung mit den Schülern herzustellen, wie sie sagt: «Ich hole sie ja quasi im privaten Raum ab.»

Keine Frage, der Musikunterricht in Zeiten von Corona ist nicht einfacher geworden. Nebst dem Wegfall der eigenen Konzerte und auch der Ensemblearbeit in der Musikschule, sind die beiden Musikerinnen zwar gefordert, fühlen sich aber auch von der Schulleitung sehr unterstützt, wie sie betonen.

Zudem profitieren sie auch von neu entdeckten Facetten des angepassten Unterrichts.

Was die beiden aber am meisten freut, ist dass die Schülerzahlen nicht – wie erst befürchtet – abnehmen, im Gegenteil, wie Heike Werner sagt: Wir haben eher mehr Anmeldungen als vor Corona». Und: «Es ist so vieles weggebrochen, da findet wohl eine Fokussierung statt auf das, was einem wirklich etwas bedeutet.»

Anzeige



Was die Antarktis betrifft, betrifft auch Basel.

Wir haben nur ein Klima.
Es ist Zeit umzudenken. Jetzt klimafreundlich anlegen.
www.bkb.ch/klima

 **Basler Kantonalbank**



e Teil vom Dorf

Bürgergemeinde Pratteln

Bürgergemeindeversammlung

am Mittwoch, 10. Februar 2021, um 19.30 Uhr
im Kultur- und Sportzentrum Pratteln

Ersatztermin für verschobene Versammlung vom 9.12.2020 unter Einhaltung der BAG-Bestimmungen. **Eintritt wegen aktueller Lage nur für Bürgerinnen und Bürger mit persönlicher Einladung (Stimmausweis).**

Kein Auftakt (wegen Pandemiebestimmungen)

Traktanden:

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 13.8.2020
2. Bekanntgabe der rechtsgültigen und erleichterten Einbürgerungen
3. Einbürgerungen
 1. Abdulahi Osman Mahamed, Somalia
 2. Abdulahi Warsan, Somalia
 3. Arslan Firat, Türkei
 4. Bertaso Lorella, Italien
 5. Güven Sima, Türkei
 6. Ilboga Rifat sowie die Kinder Ilboga Siyar und Ilboga Helin, Türkei
 7. Karaagac geb. Celik Özlem sowie die Kinder Karaagac Cemre und Karaagac Emre, Türkei
 8. Kara Elif, Türkei
 9. Kaya Fuat, Ehefrau Kaya geb. Ceylan Özgül sowie die Kinder Kaya Berfin und Kaya Bedirhan, Türkei
 10. Kolaj Linda, Kosovo
 11. Kololli Dorentina, Kosovo
 12. Kololli Taulant, Kosovo
 13. Kukaj Teuta, Kosovo
 14. Malaydin Ali, Ehefrau Malaydin geb. Yurdakul Filiz sowie die Kinder Malaydin Iklm, Malaydin Idil und Malaydin Yilmaz, Türkei
 15. Philipp Jens, Deutschland
 16. Schwalm Oliver, Deutschland
 17. Stevic Danijel, Serbien, Ehefrau Stevic geb. Petric Marina, Kroatien, sowie die Kinder Stevic Danilo, Stevic Matej und Stevic Anja, Serbien
4. Budget der Bürgergemeinde für das Jahr 2021
5. Wahl der drei Delegierten der Bürgergemeinde in den Zweckverband Forstrevier Schauenburg für die Amtsperiode 1.1. 2021 bis 30.6.2024
6. Verschiedenes

Kein Apéro (wegen Pandemiebestimmungen)

Weitere Details sind in der persönlichen Einladung ersichtlich.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Freundlich lädt ein
Bürgererrat Pratteln

<http://www.bg-pratteln.ch>

53761



Überall für alle

SPITEX
Pratteln
Augst
Giebenach

050766

**Auch Mütter können einmal ausfallen.
Die Spitex springt ein.**

Wir übernehmen, bis Sie wieder fit sind.

Pflege, Hauswirtschaft und Beratung
Telefon **061 826 44 22** von Montag bis Freitag,
8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr

Spitex Pratteln-Augst-Giebenach GmbH

Hohenrainstrasse 10b, 4133 Pratteln, www.spitex-pratteln.ch



Mein neues
Zuhause!

NÄGELIN-STIFTUNG
WOHNEN UND PFLEGE



Das familiäre Alters- und Pflegeheim zum Wohlfühlen in Pratteln

Nägelin-Stiftung heisst das beliebte, kleine Alters- und Pflegeheim in Pratteln, das für die besonders individuelle Betreuung und kreative Aktivierung der Bewohnerinnen und Bewohner bekannt ist. Durch die familiäre Atmosphäre und unsere grosse Flexibilität, dank der wir persönliche Wünsche berücksichtigen können, fühlen sich Seniorinnen und Senioren bei uns wie zu Hause.

Für detaillierte Informationen erreichen Sie uns unter
info@ah-naegelin-stiftung.ch
oder telefonisch unter
061 821 35 11

www.naegelin-stiftung.ch

buser-informatik

Der zuverlässige PC-Support Service vor Ort

+41 61 383 80 38

Parkweg 35
CH-4051 Basel

services@buser-informatik.ch
www.buser-informatik.ch

Kein
Inserat
ist
uns
zu
klein

Aktuelle Bücher aus dem Verlag **reinhardt**

www.reinhardt.ch

500 Jahre mit dabei

Pratteln schreibt Geschichte und ein Buch

PA. 500 Jahre und kein bisschen alt: Am Wochenende vom 18. bis zum 20. Juni soll in Pratteln das grosse Jubiläumsfest zur 500-jährigen Zugehörigkeit Prattelns zur Eidgenossenschaft und zu Basel stattfinden. Die Bürgergemeinde plant zu diesem Jubiläum verschiedene Aktivitäten, der Prattler Anzeiger berichtete bereits darüber. So bildet die erste Wechselausstellung im neuen Museum im Bürgerhaus dabei den Eckpfeiler. Diese widmet sich den Prattler Begebenheiten und Strukturen im Verlauf der Jahrhunderte. In fünf Themengebieten werden ausgewählte Ereignisse, Quellen, Anekdoten und Objekte vom 16. bis ins 20. Jahrhundert gezeigt und dabei Einzelnes herausgegriffen und Bezüge zur Gegenwart gemacht.

In Diskussion ist zudem im Rahmen des Festaktes eine kurze szenische Lesung der Laienbühne aus dem Prattler Stück «Dr Madlejäger».

Damit aber nicht genug: Ein neues Buch geht dem Verhältnis von Pratteln und der Eidgenossenschaft nach. Es spürt auf, wo in der fünf-hundertjährigen Geschichte die beiden Partner voneinander profitiert haben, wo man sich uneinig war, und beleuchtet Situationen, wo Prattlerinnen und Prattler auf dem eidgenössischen Parkett auftraten. Das Buch erscheint im Juni im Rahmen des Jubiläums und wird von der Bürgergemeinde Pratteln finanziert.

Weitere Informationen gibt's unter:
<https://www.bg-pratteln.ch/500-joor-eidgenoessisch/>



Das Logo steht für den Festakt der Zugehörigkeit von Pratteln zur Eidgenossenschaft. Und das sind mittlerweile stolze 500 Jahre.

Saubere Sache

Waldputzete 2021



Noch ist nicht klar, ob die Waldputzete im März stattfinden kann. Die Bürgergemeinde wird noch rechtzeitig informieren. Foto zVg

Die Putzete tut dem Wald gut. Ob sie aber stattfinden kann, ist noch unsicher.

Die Corona-Pandemie hat uns weiterhin im Griff und führt dazu, dass jegliche Veranstaltungen im ganzen Land abgesagt und verboten werden. Letztes Jahr waren wir von der Bürgergemeinde in der glücklichen Lage und durften unsere Waldanlässe – die Waldputzete im März und die Waldbegehung im September mit Einschränkungen durchführen. Der Banntag fiel leider der Pandemie zum Opfer.

In diesem Jahr bleibt die Entwicklung weiterhin unsicher. Auch

für unsere geplante Waldputzete vom Samstag, 20. März, ist noch nicht klar, ob sie stattfinden kann. Wir haben uns im Bürgerrat entschieden, die Waldputzete noch nicht abzusagen! Wir werden im März in der Abo-Ausgabe des Prattler Anzeigers und via unsere Homepage www.bg-pratteln.ch kurzfristig über eine mögliche Durchführung informieren. Wir gehen jetzt schon davon aus, dass die Waldputzete wohl ohne anschliessendes Essen stattfinden würde.

Es wäre für uns eine Freude, wenn wir wieder gemeinsam etwas Gutes für den Wald tun könnten.

Sven Bill für die Bürgergemeinde Pratteln

Jahreskonzert abgesagt

Regio Blasorchester 50 plus bleibt stumm

Das Regio Blasorchester 50 plus blickt auf ein trübes musikalisches Jahr zurück und der Ausblick ins 2021 bleibt weiter so.

Einen Höhepunkt durften wir mit Ihnen geschätzte Konzertbesucher noch geniessen, nämlich unser Jahreskonzert 2020 vom 2. Februar. Ein weitere Gesamtprobe durften wir noch spielen, dann war Zwangspause bis nach den Sommerferien.

Verständlicherweise mussten auch alle geplanten Auftritte in acht Altersheimen abgesagt werden. Nach den Ferien hatten wir unter Einhaltung der wichtigen Abstandsregel noch ein paar Gesamtproben und einen spontanen Auftritt auf dem Schmittiplatz in Pratteln. Corona hat zum Glück und sicher auch dank der Vorsicht jedes Einzelnen, kein Mitglied des Orchesters «erwischt».

Doch nicht genug! Wir durften bald nur noch in Gruppen von maximal 15 Musikanten und Musikantinnen proben. Unser Dirigent Sepp Fink erklärte sich grosszügigerweise bereit 2-mal pro Woche zu kommen und mit Kleingruppen zu üben. Wir hatten alle immer noch die Hoffnung, so unser Jahreskonzert vorbereiten zu können.

Der Traum ist geplatzt, wie so vieles im 2020! Die Aulen wurden geschlossen, das gemeinsame Musizieren somit nicht mehr möglich. Dies hat zur Folge, dass wir unser Jahreskonzert vom 10. Februar absagen müssen.

Wie und wann es weiter geht, weiss niemand. Gerne werden wir Sie auf dem Laufenden halten. Wir alle vermissen das gemeinsame Musizieren und unser treues Publikum.

Bleiben Sie gesund, und blicken wir alle mit Zuversicht ins 2021!

Für das Regio Blasorchester 50 plus
Hansruedi Maurer

Aus dem Landrat

Solidarität ist gefragt

Im Gegensatz zum Prattler Einwohnerrat tagt der Landrat fleissig und bekundet seine Solidarität, indem Projekte vorangetrieben und Kredite bewilligt werden. So wurde die Härtefallverordnung aufgrund der Verdoppelung der Hilfe durch den Bundesrat auf CHF 5 Milliarden durch den Regierungsrat am Vortag zur Landratssitzung nochmals angepasst. Dabei agiert der Kanton Baselland im gesamtschweizerischen Vergleich mit dem Härtefallgesetz vorbildlich. Das Modell ist transparent, effizient und grosszügig.



Von
Stephan
Burgunder

Der Landrat ist dem Begehren dann auch praktisch einstimmig gefolgt und hat einen Betrag von CHF 131,75 Mio. für Härtefälle bewilligt. Von diesem Betrag werden zwei Drittel vom Bund finanziert. Das angeschlagene Tempo von Regierungs- und Landrat ist hoch. Zudem sollen die betroffenen Unternehmen leichteren Zugang zu Unterstützungsgeldern erhalten. So müssen beispielsweise Betriebe, welche aufgrund behördlicher Anordnung geschlossen sind, keinen Umsatzausfall mehr nachweisen. Finanziell bedeutet dies beispielsweise für die Gastronomie neu einen A-fonds-perdu-Beitrag von 40% auf den durchschnittlichen Jahresumsatz für die geschlossenen Monate. Konkret: Liegt der durchschnittliche Jahresumsatz (2018 und 2019) bei CHF 240'000 oder CHF 20'000 pro Monat, ergibt sich ein Härtefall-Betrag von CHF 8000 pro Monat, in denen die Restaurants geschlossen sind. Dieser Betrag ist nicht rückzahlbar. Wie schnell die Auszahlungen in der Praxis tatsächlich umgesetzt werden, und ob wir damit unseren Gastromomen helfen können, wird sich zeigen. Die Zeit drängt und ich wünsche mir, dass wir unser vielseitiges Gastroangebot in Pratteln durch die Krise hindurch retten können. Der Fokus darf aber nicht nur auf dem Gastrobereich liegen, auch andere Betriebe und Branchen brauchen unsere Solidarität.

Ordentliches eisenbahnrechtliches Plangenehmigungsverfahren Planvorlage der Schweizerischen Bundesbahnen betreffend U Götzisboden Pratteln

Gemeinde	Pratteln
Gesuchstellerin	Schweizerische Bundesbahnen SBB, Infrastruktur, Ausbau- und Erneuerungsprojekte, Projektmanagement, J. Riediker, Bahnhofstrasse 12, 4600 Olten
Gegenstand	Im Wesentlichen ist der Teilersatz der Brückenplatte vorgesehen. Für Detailinformationen wird auf die öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegten Planunterlagen verwiesen.
Verfahren	Das Verfahren richtet sich nach dem Eisenbahngesetz (Art. 18 ff. EBG; SR 742.101), der Verordnung über das Plangenehmigungsverfahren für Eisenbahnanlagen (VPVE; SR 742.142.1 und nach dem Bundesgesetz über die Enteignung (EntG; SR 711). Leitbehörde ist das Bundesamt für Verkehr.
Öffentliche Auflage	Die Planunterlagen können vom 8. Februar 2021 bis 9. März 2021 während der ordentlichen Öffnungszeiten in der Gemeinde Pratteln eingesehen werden.
Aussteckung	Die durch das geplante Werk bewirkten Veränderungen werden während der Auflagefrist im Gelände ausgesteckt und die Hochbauten werden profiliert.
Einsprachen	Einsprache kann erheben, wer nach dem Bundesgesetz über das Verwaltungsverfahren (VwVG; SR 172.101) und dem EntG Partei ist. Einsprachen müssen schriftlich und im Doppel innert der Auflagefrist (Datum der Postaufgabe) beim Bundesamt für Verkehr, Sektion Bewilligungen I, 3003 Bern eingereicht werden. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen (vgl. Art. 18f Abs. 2 EBG i. V. m. Art. 35–37 EntG). Für nachträgliche Forderungen gilt Art. 41 EntG. Einwände gegen die Aussteckung sind sofort, jedenfalls aber vor Ablauf der Auflagefrist beim BAV vorzubringen.
Enteignungsbann	Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen (Art. 18f Abs. 2 EBG): – Einsprachen gegen die Enteignung (Art. 30 Abs. 1 Bst. a und Art. 35 Bst. a EntG); – Begehren, die eine Planänderung bezwecken (Art. 30 Abs. 1 Bst. b EntG); – Begehren gemäss Art. 7–10 EntG (Art. 35 Bst. b EntG); – Forderungen für die zu enteignenden Rechte, Schadenersatzforderungen für die Enteignung oder Einräumung von Rechten, für Minderwert und für den aus der Enteignung sonst entstehenden Schaden, auch wenn das Recht zur Enteignung bestritten wird; dabei ist anzugeben, ob Entschädigung in Geld und in welcher Höhe verlangt wird (Art. 36 Bst. a EntG); – Begehren um Ausdehnung der Enteignung (Art. 36 Bst. b und Art. 12 EntG); – Begehren um Sachleistung (Art. 36 Bst. c und Art. 18 EntG). Wird durch die Enteignung in Miet- und Pachtverträge eingegriffen, die nicht im Grundbuch vorgemerkt sind, so haben die Vermieter und Verpächter davon ihren Mietern und Pächtern sofort nach Empfang der Anzeige Mitteilung zu machen (Art. 32 EntG). Vom Tag der öffentlichen Bekanntmachung der Planaufgabe an dürfen ohne Zustimmung des Enteigners keine die Enteignung erschwerenden rechtlichen oder tatsächlichen Verfügungen über den Gegenstand der Enteignung getroffen werden (Enteignungsbann; Art. 42 EntG). Nachträgliche Einsprachen und Begehren nach den Art. 39–41 EntG sind beim BAV einzureichen (Art. 18f Abs. 2 EBG).

Bern, 5. Februar 2021

Bundesamt für Verkehr, 3003 Bern

www.uhrengalerie.ch

Dringend gesucht alle
Armband- und Taschenuhren

auch in schlechtem Zustand, sowie
Ersatzteile, Altgold, Schmuck, Münzen.

Zum besten Preis. Barzahlung

Ein Anruf lohnt sich bestimmt.

M. Gerzner, Tel. 079 108 11 11



familea
Für Frauen, Kinder
und Familien, Seit 1901.

Wir suchen

Pflegefamilien für die
temporäre Betreuung von
unbegleiteten minderjährigen
Asylsuchenden.

061 260 83 82 www.familea.ch

**Der Muttener &
Prattler Anzeiger
gehört in jede Prattler
Haushaltung!**

ocean care

Originell

Kriminell

Im Jahr 2050 werden mehr Plastik-
abfälle im Meer schwimmen als
Fische. Helfen Sie uns, das zu ändern.
oceanare.org

Zolli

Lookdown im Lockdown

Auch wenn er nicht so aussieht, der Lookdown hat durchaus gute Laune

Im zurzeit für das Publikum geschlossenen Vivarium des Zoo Basel schwimmt ein halbes Dutzend Bodengucker. In Zeiten, in denen Anglizismen wie Homeoffice, Social Distancing oder Lockdown Hochkonjunktur haben, reiht sich der Bodengucker mit dem englischen Artnamen Lookdown bestens ein.

Die sechs Bodengucker (Selene vomer) leben seit achteinhalb Jahren im Schaukasten 16. Das Aquarium illustriert den Lebensraum der Karibik und es ist bei 25–27°C angenehm warm. Bodengucker haben aber ein viel grösseres Verbreitungsgebiet: Es reicht von Neuschottland im südlichen Kanada entlang der US-Küste bis Bermuda und in den gesamten karibischen Raum und den Golf von Mexiko sowie entlang der brasilianischen Küste bis ins Mündungsgebiet



Der Bodengucker, oder auf englisch Lookdown, ist gar nicht so unfreundlich wie er auf den ersten Blick aussieht.

Foto zVg

des Rio de la Plata zwischen Uruguay und dem nördlichen Argentinien. Im Norden und im Süden dieser Regionen erfahren Bodengucker mit 12°C auch deutlich kältere Temperaturen.

Bodengucker sind meistens in Küstennähe über Sand und Felsböden bis in 50 Meter Tiefe anzutreffen. Jüngere Fische schwimmen in das Brackwasser von Mündungen grosser Flüsse. Sie sind meist in grossen Schwärmen anzutreffen, die sich mit

zunehmendem Alter auflösen. In den meisten Teilen des riesigen Verbreitungsgebietes sind die Bestände nach wie vor intakt, auch wenn pro Jahr in den USA geschätzte 15 bis 20 Tonnen Bodengucker gefischt werden.

Keine schlechte Laune

Bodengucker können bis zu 50 Zentimeter lang werden, messen aber in der Regel nicht mehr als 35 Zentimeter. Die silbrig glänzende Farbe

entsteht durch Guaninfarbstoffe in der Haut. Der Bodengucker gehört zur etwa 150 Arten umfassenden Familie der Stachelmakrelen. Typisch ist der sehr lange, steile Kopf, der dem Fisch den alternativen deutschen Namen Pferdekopffisch eingebracht hat. Sein wissenschaftlicher Gattungsname ist Selene, in Anlehnung an eine Mondgöttin in der griechischen Mythologie.

Bodengucker bzw. der englische Begriff Lookdown bezieht sich auf das sehr weit untenliegende Maul mit den herabgezogenen Mundwinkeln, das dem Fisch nach menschlichem Dafürhalten einen übelläunigen Ausdruck verschafft. Mit schlechter Laune hat die Schnute des Bodenguckers aber nichts zu tun. Die Maulform hilft ihm beim Fangen und Fressen von kleinen Fischen, Krebstieren, Weichtieren und Würmern. Daher werden die Mundwinkel des Lookdowns auch dann unten bleiben, wenn der Lookdown eines Tages aufgehoben wird.

Zoo Basel

Leserbriefe

Unerwünschtes Feuerwerk

Wir gehören auch zu den Leuten, denen die Knallerei gehörig auf die Nerven geht! An Silvester fängt das Ganze bereits am Nachmittag an und dauert bis nach Mitternacht. Besonders clevere Mitbürger finden dann, die Nächte vom 2. und 3. Januar seien auch noch toll, um zu knallen...

Der Gipfel vom ganzen ist dann der Nationalfeiertag, da dürfen wir uns sogar zwei bis drei Tage Lärm gönnen, das Ganze bis um 3 Uhr morgens, und schön neben unseren Schlafzimmern. Den Abfall dürfen wir dann auch noch ein paar Tage auf den Strassen und Plätzen bewundern. Das sollen dann andere aufräumen. Das Ganze gehört abgeschafft! *Patrizia Zihlmann, Pratteln*

Verlängerung Tramlinie Nr. 14

In den Diskussionen zu diesem Thema vermisste ich eine naheliegende Variante. Heute fährt der Bus Nr. 84 vom Bahnhof, Pratteln Nord, über den Gallenweg und die Salinenstrasse auf der Rheinstrasse nach Rheinfelden. Eine etwas abgeänderte Streckenführung, anstatt über die Salinenstrasse direkt ins Grüsenareal und über die Kraftwerkstrassenbrücke zum zukünftigen Salina Raurica, wäre m.E. auf existierender Infrastruktur heute schon mit gerin-

gem Anpassungsaufwand möglich. Schliesslich war vor Jahren geplant, das Grüsenareal von Norden her zu erschliessen. Eine Buslinie ist einfacher und flexibler gestaltbar und löst keine 170 Mio. Franken (mindestens) Baukosten aus.

Ist es nötig, eine Tramlinie, ob 14er oder 3er, mit viel Aufwand in ein Gebiet umzuleiten, wenn mit einem Bus schnell und kostengünstig das Ziel einer Erschliessung dieses geplanten Quartiers erreicht werden könnte?

Mir scheint, dass das «Out-of-the-box-Denken» bei den lokalen und kantonalen Politikern in diesem Fall etwas abhanden gekommen ist. Oder wird dem Tram der Vorzug gegeben, weil heutzutage alles des Teufels ist, was das Auto/Bus angeht? *Tiziano Babbi, Pratteln*

Absage der Einwohnerratssitzung

Mit einer Mail des Einwohnerratsbüros wurden die Mitglieder am 21. Januar über die Absage der Sitzung informiert. Zeitlich noch nah genug vor der Fraktionssitzung, dass auch diese entsprechend verschoben werden konnte.

Seit dem 18. Januar bis Ende Februar wurden die Massnahmen vom Bundesrat zur Bekämpfung der Ansteckung durch Covid-19 verschärft. Politische Treffen dürfen nach wie vor noch stattfinden, die

Einwohnerratssitzung hätte ordentlich durchgeführt werden können.

Die Zwei-Familienregel mit maximal 5 Personen gilt im privaten Bereich. Im Berufsalltag ist die Homeoffice-Pflicht, wo möglich, umgesetzt und schränkt die Bewegung und somit die Streuung der Viren ein. Als Laienpolitiker sind wir in einer Grauzone, da Präsenzveranstaltungen stattfinden können, jedoch Online-sessions bisher weder technisch noch rechtlich möglich sind.

Die CVP Pratteln unterstützt den Entscheid des Einwohnerratsbüros, die Sitzung mit dieser Ausgangslage abzusagen. Auch hier ist eine Ansteckung trotz grosszügigen Schutzmassnahmen möglich. Es ist für uns eine wertvolle Massnahme zum Schutz der Ratsmitglieder und zur Eindämmung der Streuung des Virus.

Wie bereits bei der Einführung der elektronischen Stimmabgabe im Einwohnerrat werden wir Lösungen für die Zukunft unterstützen, politische Veranstaltungen dem technischen Fortschritt zu öffnen.

*Dominique Häring,
Präsidentin CVP Pratteln*

Replik zum Leserbrief von Walter Biegger

In seinem Leserbrief zur Tramverlängerung nach Salina Raurica greift Herr Biegger unseren Landrat Stephan Ackermann frontal an. Das ist nicht ungewöhnlich als politische

Taktik, denn wer keine Argumente zur Sache hat, der greift halt einfach die Person an.

Aber dennoch hat mich der Leserbrief von Herrn Biegger auch gefreut. Er kritisiert die Unabhängigen Pratteln, weil wir zur Salina-Raurica-Planung im 2016 kein Behördenreferendum ergriffen haben. Die Kritik ist aber ein verstecktes Lob. Mit einem Referendum hätte es eine Volksabstimmung gegeben. Offenbar traut Herr Biegger es nur den Unabhängigen zu, ein Referendum zu ergreifen und so eine Volksabstimmung zu ermöglichen. Wir sind halt eine in Pratteln verankerte Partei und unabhängig von Parteizentralen oder irgendwelchen Verbänden und Dunkelkammern in Liestal und Bern.

Aber eigentlich ging es ja ums Tram: Interessant ist, dass Herr Biegger nur gegen das Tram ist, nicht aber gegen Salina Raurica als Grossprojekt. Das zeigt der Text seiner Einzelinitiative klar und deutlich. Warum der Angriff aufs Tram aber eine raumplanerische Kamikaze-Aktion ist, das erklären wir in der nächsten Prattler Post, welche bald in den Haushalten verteilt wird. Mit der Prattler Post informieren wir Prattlerinnen und Prattler regelmässig über unsere Anliegen und unsere Arbeit und das nicht nur vor den Wahlen mit farbigen Prospekten.

*Benedikt Schmidt, Einwohnerrat,
Präsident Unabhängige Pratteln*

Vereine

Aktiv Sport Turnverein Pratteln AS. Aktiv Sport betreiben kann jede Person im Turnverein Pratteln AS. Wir betreiben, fördern polysportive und gesundheitliche Betätigungen für alle Altersgruppen. Wir stellen qualifizierte Leiterinnen und Leiter zur Verfügung. Wir leben Fairness, Toleranz und Solidarität. www.tvprattelnas.ch gibt Auskunft wer – was – wann – wo? Wir freuen uns auf Deinen Kontakt!

Alzheimer beider Basel. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen kompetente Unterstützung. In der kostenlosen Beratung von Alzheimer beider Basel zeigt eine Demenzfachfrau Lösungen auf, wie eine Notsituation behoben oder gemildert werden kann. Es lohnt sich, so früh wie möglich Kontakt aufzunehmen. Alzheimer beider Basel ist für die Kantone BS und BL zuständig. Mehr über die Dienstleistungen und über Demenz auf www.alzbb.ch Kostenlose Beratung: 061 326 47 94, beratung@alzbb.ch

Badminton Club Pratteln. Training: Montags, im Kuspo Pratteln. Kinder und Jugendliche: von 18 bis 19.30 Uhr, Erwachsene: von 20 bis 22 Uhr. Auskunft: Fredi Wiesner, Tel. 061 821 92 09.

Basketball Club Pratteln. Mir sind anufgestellte und aktive Verein. Mitmachchame bi uns vo jung bis älter. Willst du dr Plausch mit uns ha, wänd du einfach an unsere Vorstand: Christoph Herzog, Tel. 079 310 59 89, oder Daniel Hirsig, Tel. 061 821 25 62, www.bc-pratteln.ch.

Cantabile Chor. Chorprojekte aus verschiedenen Sparten der klassischen und modernen Musik. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind willkommen. Proben Mittwoch, von 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Pratteln. Dirigent: Bernhard Dittmann. Kontakt: Magda Schaub, Telefon 061 981 35 79, 079 779 60 01, maschaub@bluewin.ch, Internet: www.cantabile.ch.

CVP Wahlkreis Pratteln. An unseren monatlichen Versammlungen darf die Prattler Bevölkerung gerne teilnehmen. Wir besprechen die ER-Traktanden, die Parteipolitik und nehmen Anliegen entgegen, um diese bei den Behörden zu vertreten. Die Daten sowie weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Präsidentin Dominique Häring, Tel. 061 461 79 46. Siehe auch www.cvp-pratteln.ch oder Facebook unter www.facebook.com/cvppratteln.

Familiengartenverein Hintererli Pratteln. Laufend, jedoch vorwiegend auf das Jahresende, sind in unserem Areal im Hintererli Parzellen mit individuell erstellten Gartenhäuschen in fairen Preislagen zu vergeben. Die meisten sind unterkellert. Haben Sie Interesse an einer Gartenparzelle im Hintererli? Auf unserer Webseite www.hintererli.ch finden Sie weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular, mit dem Sie sich für einen Garten bewerben können. René Handschin, Präsident FGV Hintererli, 078 722 33 38.

FBZ, Verein Familien- und Begegnungszentrum Pratteln. Kontakt: Juanita Brogle, Tel. 061 821 92 41, fbz-pratteln@teleport.ch, und B-Ängeli-Treff für Mütter und Väter mit Kleinkindern, jeden Donnerstag, 15–17 Uhr, ausser Schulferien, im Schlossschulhaus, Schlossstrasse 61. Kontakt: Claudia Manser, Tel. 078 802 84 28. Drehscheibe – der vielseitige Treff für alle, jeden Mittwoch, 17–17 Uhr, ausser Schulferien, im Schlossschulhaus, Schlossstrasse 61, Kontakt: Helen Solano, Tel. 078 791 50 46, www.drehscheibe-pratteln.jimdosite.com

Frauenchor Pratteln. (Laienchor) unter der Leitung von Felix Gygli. Aufgestellte Frauen treffen sich zu Proben: Mittwoch, 20–21.30 Uhr im Burggartenschulhaus EG rechts. Präsidentin Corinne Gerigk, Sodackerstrasse 24, 4133 Pratteln. Tel. 079 421 08 52, gerigkcorinne@teleport.ch Wir freuen uns auf weitere Sägerinnen, hinein schnuppern jederzeit möglich. www.frauenchor-pratteln.ch.

Hundesport Pratteln. Familienplauschgruppe, Junghundegruppe, Jugend & Hund, Santätshunde, Fitness mit Hund. Kontakt: info@hundesport-pratteln.ch

Judo & Ju-Jitsu Club Pratteln. Das etwas andere Fitness-Training macht Spass und stärkt das Selbstvertrauen. Judo ab 8 Jahren, Ju-Jitsu und Selbstverteidigungskurse ab 12 Jahren. Informationen unter www.judo-club-pratteln.ch, E-Mail info@judo-club-pratteln.ch oder Brigitta Pflugshaupt, Tel. 061 821 03 51.

Laienbühne Pratteln Theaterverein. Kontaktnahme bei Thomas Rohr unter der Telefonnummer 061 721 50 53 oder unter www.laienbuehne-pratteln.ch. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

lange nacht der musik kaiseraugst. «lange nacht der musik» in Kaiseraugst aufgrund des Coronavirus auf den 5. Juni 2021 verschoben. Aufgrund des Bundesratsbeschlusses vom 13. März zum Coronavirus und der Unsicherheit des weiteren Verlaufes in den nächsten Wochen und Monaten hat das Organisationskomitee der «langen nacht der musik» in Kaiseraugst einstimmig entschieden, das Musikfestival auf Samstag, 5. Juni 2021 zu verschieben. Dieser Entscheid wurde zum Wohle der Künstlerinnen und Künstler, der Besucherinnen und Besuchern sowie allen Beteiligten auf und hinter den Bühnen getroffen. Die Gesundheit geht in diesem Fall ganz klar vor und die gute Stimmung, die rund um das beliebte Musikfestival herrscht, soll nicht gefährdet werden. Das Ziel des Organisationskomitees besteht darin, die Musikformationen, die Sponsoren sowie alle Helferinnen und Helfer für das Verschiebdatum zu gewinnen und so das vorgesehene Programm 364 Tage später durchzuführen. Um dieses Szenario umzusetzen zu können, wurde der Entscheid bereits jetzt gefällt und die Vorbereitungen sind in vollem Gange.

Läuferverein Baselland Pratteln. Jogging- und Walking-Träff. Jeweils am Dienstag, 18–20 Uhr. Für Damen und Herren sowie für Anfänger und Fortgeschrittene. Pratteln im Aegelmattschulhaus. Weitere Auskünfte unter Tel. 079 659 12 87.

Naturfreunde Pratteln/Augst. «Wandern und Kultur». Auskunft erteilt Christian Hasler (Präsident), Tel. 061 811 11 01, Mail: pratteln-augst@naturfreunde-nw.ch. Info-kästli bei der Tierarztpraxis an der Hauptstrasse 19.

Nautic Racing Club Pratteln. Schiffsmo-dellbauer. Wir treffen uns jeden Mittwoch im Hobbyraum Rosenmattstr. 17a. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Andreas Gasser, Tel. 079 447 13 11.

Pfadi Adler. Wir bieten jeden zweiten Samstagmittag für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren abwechslungsreiche Anlässe, an denen wir mit Piraten kämpfen, ein ausserirdisches Mahl geniessen oder mittels einer selbstgebauten Seilbrücke fremde Ufer erkunden. Ausserdem verbringen wir in diversen Lagern unvergessliche Tage mit Gleichaltrigen. Du bist jederzeit herzlich willkommen, bei uns zu schnuppern. Mehr Informationen erhältst du unter www.pfadiadler.ch.

Pfadi St. Leodegar. Vom Austoben im Gelände bis zu besinnlichen Momenten am Lagerfeuer bieten wir ein vielseitiges Programm in der Gruppe als Ausgleich zum Schulalltag und all den Videospiele. Wir richten uns an Mädchen und Jungs im Alter von 5–16 Jahren aus Pratteln, Augst und Umgebung. Unsere Anlässe an jedem zweiten Samstagmittag, das Pfingst- und Sommerlager sowie das Niggi Niggi werden von ausgebildeten Jugend & Sport- Leitern betreut. Weitere Infos bei: Abteilungsleiterin Alexandra Schmid v/o Chavriella, chavriella@leoleo.ch oder unter www.leoleo.ch.

Schwimmklub Pratteln. Hast du Spass am Nass? Oder willst du dich im Schwimmen verbessern? Dann komm bei uns reinschauen! Jeder ist bei uns herzlich willkommen! Wir bieten Kinder- und Sommer-schwimmkurse auf verschiedenen Niveaus an, in den Trainingsgruppen machen wir intensive Wettkampfvorbereitung. Aquafit gehört ebenfalls in unser Angebot. Bei Interesse für Schwimmkurse oder Aqua-fit kontaktierst du Ines Camprubi (Telefon 079 696 95 20). Für Informationen betreffend Schwimmtrainings meldest du dich bei Florian Hügli (079 534 77 11) oder Severin Boog (079 265 64 40). Weitere Infos findest du auch unter www.skpratteln.ch.

Schwingklub Pratteln. Wird Schwinger und s Läbe goht ringer. Ab 8 Joor chasch du zu es cho schwinge. Training im Fröschmatt: Jungschwinger, Jahrgänge 2000 bis 1992: Mittwoch, 18–19.30 Uhr. Kontakt: Alex Brand, Tel. 076 518 74 90. Aktiv-schwinger ab Jahrgang 1992: Mittwoch, 20–21.30 Uhr. Kontakt: Cédric Huber, Tel. 076 474 06 84. Auskünfte Schwingklub Pratteln, Präsident Urs Schneider, Tel. 079 455 78 62.

Senioren für Senioren Pratteln-Augst. Hilfe geben, Hilfe nehmen, Postfach 1847, 4133 Pratteln. Auskunft bei Ruedi Handschin, Präsident, Hauptstrasse 86, 4133 Pratteln, Telefon 079 238 92 05, E-Mail: r.handschin@teleport.ch oder unter www.sfs-pratteln-augst.ch.

Tagesfamilien Pratteln/Augst. Schlossstrasse 56, 4133 Pratteln. Betreuungsangebote für Kinder in Tagesfamilien und in der Kita Chäferhuus. Auskunft «Tagesfamilien» durch Antonella Fagà, Tel. 061/821 33 77. Auskunft «Kita Chäferhuus» durch Melanie Pletscher, Tel. 061/821 52 77. Weitere Infos: www.tagesfamilien-pratteln-augst.ch/admin@tagesfamilien-pratteln-augst.ch.

Tanzclub/Prattler Tanzclub PTC. Für Tanzmöglichkeit in Standard, Latein und Discofox. Jeweils am Montag, von 20 bis 22 Uhr im KSZ. Auskunft erteilt gerne Antoinette Schmid, Tel. 061 821 37 07. Weitere Infos unter www.prattler-tanzclub.ch.

Tennisclub Pratteln. Ganzjahresclub mit Innen- und Aussenplätzen in den Sandgruben Pratteln. Auskunft Junioren: Andrea Casanova, Tel. 079 366 20 25, Erwachsene: Roland Walser, Tel. 079 312 41 76, Tennisschule: Top-tennis Marco Stöckli, Tel. 079 215 72 02, Hallenvermietung: hallenvermietung@tcpratteln.ch, Präsident: Jean-Luc Graf, Tel. 061 411 42 04. Weitere Infos unter www.tcpratteln.ch.

Tischtennisclub Pratteln. Spiellokal: Turnhalle Erlimatt 2. Haupttraining: Mittwoch 18–22 Uhr. Zusätzlicher Tischtennisraum, 2 fixe Tische Montag bis Freitag 18–22 Uhr. Auskunft: Moreno Bazzo, Tel. 061 821 12 06. Weitere Infos auf unserer Homepage: www.ttcpratteln.ch.

Trachtengruppe Pratteln. Singen jeden Dienstag, 20 bis 22 Uhr im Schlossschulhaus. Leitung: Stefan Kälin, Tel. 061 811 27 29. Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Präsidenten Peter Breu, Tel. 079 214 51 44. Unsere Homepage www.trachtenvereinigung-bl.ch ist auf jeden Fall einen Besuch wert!

Unabhängige Pratteln. Unabhängige Pratteln. Wir treffen uns jeweils um 19 Uhr am Montag, eine Woche vor den Einwohnerrats-sitzungen. Neben den Traktanden der Einwohnerratsgeschäfte besprechen wir auch weitere aktuelle politische Themen. Wir freuen uns über Besucher und laden interessierte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde herzlich ein. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.unabhaengegepratteln.ch unter «Agenda».

Verein Bürgerhaus Pratteln. Das Bürgerhaus ist ein multikultureller offener Kultur- und Begegnungsort mit attraktivem Museum für Jung und Alt. Der Verein ist im Auftrag der Bürgergemeinde Pratteln für den Betrieb des Bürgerhauses zuständig. Mitglieder unterstützen diesen kulturellen Beitrag zum Dorfleben mit ihrem Jahresbeitrag und aktiver Mithilfe. Präsident: Norbert Bruttin, Kontakt Tel. 079 411 40 35, info@buergerhaus-pratteln.ch, www.buergerhaus-pratteln.ch

Verein 3. Alter Pratteln-Augst. (Altersverein Pratteln-Augst). Kontakt: Präsidentin Brigitta Mangold, Schauenburgerstr. 64, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 66 01 oder unter www.drittes-alter-pa.ch.

Vereinigte Radler Pratteln. Wir möchten alle dazu animieren, sich für das Velofahren als Breitensport zu begeistern! Gemeinsame Ausfahrten für Jung und Alt, Frau und Mann, finden ab 8. April (bei guter Witterung) statt. Treffpunkt: Schmittiplatz, jeden Mittwoch, 18 Uhr, jeden Samstag 13.30 Uhr (falls Flohmarkt, dann ab Tramendstation). Alle sind herzlich eingeladen, sich mit uns auf tolle Touren zu begeben. Auskünfte erteilen gerne der Präsident Rolf Schaub, Telefon 061 821 34 39, und Margrit und Peter Fortini, Telefon 061 821 17 69, www.vrpratteln.ch.

Verschönerungsverein Pratteln VVP. Unsere Ziele sind die Pflege der Dorfgemeinschaft und der alten Bräuche, die Verschönerung unseres Dorfes und vieles mehr. Jedermann ist herzlich willkommen. Auskünfte erteilen gerne der Präsident a.i. Urs Baumann, Mayenfeslerstrasse 10, 4133 Pratteln, Tel. 079 433 57 33 (praesident@vv-pratteln.ch), und Kassierin Sibylle Filetti, Dürrenmattweg 5a, Pratteln, Tel. 061 821 32 46. www.vv-pratteln.ch.

vitaswiss. Unser Ziel ist das Turnen und Wandern für die Erhaltung der Gesundheit und Beweglichkeit. Zwölf umstunden werden wöchentlich angeboten. Einmal im Monat wird gewandert. Jede Frau und jeder Mann sind herzlich willkommen. Auskunft bei Präsidentin Ingrid Chenaux, Grabenmattstr. 38, Pratteln, Tel. 061 821 10 40.

Weinbauverein Pratteln. Förderung des Rebbaus, der Weinbereitung und des Interesses am Wein, besonders an den edlen Prattler Tropfen. Kontaktadresse: Paul Hänger, Präsident, Neusatzweg 9a, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 65 50.

Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen. Tel. 061 645 10 05, inserate@reinhardt.ch

Pfister Zweirad-Center heisst Sie Willkommen im 2021

Wir leben in einer noch nie dagewesenen Zeit. Einer Zeit die uns viel abverlangt. Umso wichtiger ist es, dass wir den Ausgleich finden. Das Fahrrad mit all seinen Facetten hat einmal mehr seine positive Auswirkung auf unser Leben unter Beweis gestellt. Es dient uns als Sportgerät für körperliche und geistige Fitness sowie im Alltag als Verkehrsmittel. Die Palette der Fahrräder und E-Bikes ist inzwischen enorm gross. In jedem Bereich ob Sie sportlich oder alltäglich unterwegs sind, ist die Auswahl riesig.

Neu bei uns im Sortiment 2021 ist die Marke MERIDA. Die Produktpalette dieser Marke umfasst eine unglaubliche Bandbreite an Modellen für jeden Anspruch. Egal, ob Sie sich auf Ihre Muskelkraft verlassen oder gerne eine Unterstützung durch einen Elektromotor möchten. Der Vorteil bei einem E-Bike ist, dass der Genussfaktor ganz in den Vordergrund gerückt wird. Mit den aktuellen E-Bikes, die Sie bei uns finden, ist keine Strecke zu weit, kein Anstieg zu lang oder zu steil und keine Last zu schwer. E-Bikes zaubern, egal ob auf der Strasse oder im Gelände im Handumdrehen ein Lächeln in das Gesicht ihrer Fahrer. Testen Sie auch unser Cargo-E-Bike von Bergamont. Cargo-Bikes sind in der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken. Sie bieten uns Hilfe und Unterstützung im Alltag. Sei es mit kleineren Kindern von A nach B oder zum Einkaufen.



Selbst ein Grosseinkauf lässt sich mit links erledigen. Keine Parkplatzsuche und Parkgebühren. Auch die Fahrt vom Gärtner zum Garten, ein Genuss.

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von unserem vielfältigen Angebot. Unsere Hauptmarken sind FLYER, KRISTALL, BERGAMONT, MyBoo, MERIDA und NOX.

Wir sind weiterhin für Sie da. Über unsere neue Internetseite haben Sie Zugriff auf unseren Online-Shop. Bei Fragen rufen Sie uns an oder schreiben eine Email.

Unsere Werkstatt ist wie gewohnt für Sie geöffnet. Ihre Reparaturen werden schnellstmöglich ausgeführt. Sollte es einmal etwas länger dauern bieten wir Ihnen ein Ersatz-

fahrzeug an. Ebenfalls bieten wir Ihnen einen Hohl- und Bringservice.

Wir sind für Sie da, Ihr Pfister Zweirad-Center

Pfister Zweirad Center
Schlossstrasse 29
4133 Pratteln
Telefon 061 821 59 29
www.pfisterzweirad.ch

GARAGE NEPPLE AG ■■■ Ihr Partner für Nutzfahrzeuge in der Region
Basel | Lausen | Pratteln | Bellinzona



MAN **FIAT** **PROFESSIONAL** **IVECO** **ADRIA** www.garage-nepple.ch

AIP plus

Wir übernehmen Ihren Online-Verkauf

projekt restwert.-

www.projekt-restwert.ch

Pratteln, Industriestrasse 28
061 544 00 66
pratteln@projekt-restwert.ch **JSW+**

Pfister zweirad-center

IHR FACHGESCHÄFT FÜR
VELOS, ELEKTROBIKES
UND MOFAS

ZUVERLÄSSIG, KOMPETENT
UND PERSÖNLICH

Schloss-Strasse 29
CH-4133 Pratteln
Tel. 061 821 59 29
www.pfisterzweirad.ch

elektro jaggi elektro stork

Ihr Partner für
Elektroinstallationen,
Schaltanlagen
und Photovoltaik.

www.jaggigroup.ch

jaggigroup ag einfach. gut. gemacht.

BIELSER HOF

Hauptstrasse 51, 4133 Pratteln
s'Lädeli im Dorf / Apéro & Brunch
Weihnachtsbäume / 061 821 55 04
www.bielser-hof.ch

- > Saftiges Obst
- > Bienenhonig
- > Eier aus Bodenhaltung
- > Frisches Gemüse
- > Hausgemachtes
- > Und vieles mehr

Öffnungszeiten vom Lädli im Dorf
Mo - Fr: 9 - 11h und 17 - 19h / Sa: 9 - 12h

> Apéro, Raclette, Käsefondue oder Buurebrunch für den passenden Anlass auf unserem Hof

24h / 7 Tage

Da, wenn Sie uns einschalten.
Tel.: +41 61 377 60 80

SELNET

Solar Elektro ICT

Hohenrainstrasse 10
4133 Pratteln, Schweiz
info@selnet.ag
selnet.ag





**Restaurant
Eggli's Graben**

4133 Pratteln
061 823 18 18
www.eggli'sgraben.ch

M. Jenni
TV & HiFi

Loewe, Metz, Revox
Marantz, Piega, TV-Möbel
und weitere Qualitätsmarken

Heimberatung
Reparaturservice in eigener
Werkstatt

M. Jenni GmbH 061 821 64 64
Bahnhofstrasse 27 info@jenni-tv.ch
4133 Pratteln www.jenni-tv.ch

BREDELLA



bredella.ch

TAXI

AAA
TAXI-ZENTRALE

IHR sympathischer und zuverlässiger
24 h Taxi- und Limousinenbetrieb

T +41 (0)61 631 66 66

**Metzgerei
Brand**

**Kaufen Sie das Fleisch
direkt beim Fleischfachmann**

Bahnhofstrasse 33 • 4133 Pratteln
Telefon 061 821 50 72
www.brand-metzgerei.ch

ramseier treuhand ag

Erfahrung zählt

Vertrauen Sie unserer Kompetenz in Sachen Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Treuhandfunktionen, Unternehmensberatung, Personalvorsorge, Rechtsberatung, Willensvollstreckung und Erbteilung.

Ramseier Treuhand AG | Krummeneichstrasse 34
4133 Pratteln | 061 826 60 60 | info@rta.ch | www.rta.ch 



**Monsieur
Mode**

Burggartenstrasse 4a
4133 Pratteln
Telefon 061 821 38 46




Del Fabro Treuhand GmbH

Hauptstrasse 84a | 4133 Pratteln | www.delfabro-treuhand.ch

Sonia Del Fabro | Geschäftsinhaberin
Treuhanderin mit eidg. Fachausweis
Steuerexpertin in natürliche Personen (EXPERTSuisse AG)
Tel. 061 823 71 07 | sonia@delfabro-treuhand.ch

KLOTZ MALERHANDWERK
SEIT 1936

**Wir verleihen
Ihrer Farbe Form.**

www.klotz.ch | Klotz Malerhandwerk GmbH
Muttenerstrasse 61 | 4133 Pratteln | T +41 61 821 22 22

**FÜR UNS
IST HOLZ
LERCH-
SACHE.**



LERCHHOLZBAU

Ihr Holzspezialist aus Pratteln für den Innen- und Aussenbereich, Dachdeckerarbeiten und Dachfenster.

Andreas & Silvia Lerch · 4133 Pratteln
061 599 25 50 · lerch-holzbau.ch



Geniessen Sie Ihre Freiheit!
Mit dem Wohnmobil sind Sie jederzeit mobil.

ADRIA

JETZT MIETEN!
Telefon: 061 815 92 01

Hohenrainstrasse 5 | 4133 Pratteln | wohnmobil@garage-nepple.ch www.wohnmobil-basel.ch



BAUMFÄLLUNGEN/RODUNGEN

Rodungsarbeiten sind mit unserem Equipment kein Problem. Unmögliches Terrain fordert uns heraus!

TEAM VERTIKAL GMBH

Breitenweg 7 · 4133 Pratteln · T 061 599 28 28
info@team-vertikal.ch · www.team-vertikal.ch



HANS LÜÖND AG

Haushaltgeräte

Inh. Markus Schäfer

Tel. 061 821 67 20

www.haushalt-apparate.ch



Ihr zuverlässiges
Fachgeschäft für

AEG  Electrolux

und weitere Marken



Zehntner Elektro AG

Bahnhofstrasse 6, 4133 Pratteln

061 821 51 35
info@zehntner-elektro.ch

Ihr Elektriker für alle Fälle!

A. Pfirter
Bodenbeläge AG

**Teppiche · Bodenbeläge
Parkett**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Telefon 061 826 70 70

Wasenstrasse 13
4133 Pratteln
info@pfirter.ch

Seit 1988 Ihr zuverlässiger Partner
www.pfirter.ch

seit 40 Jahren
Ramseyer Elektro AG
die Voltprofis

Zentrale Muttenz
061 461 12 91
Filiale Aesch
061 751 81 81
Filiale Pratteln
061 821 81 81
www.ramseyer-ag.ch

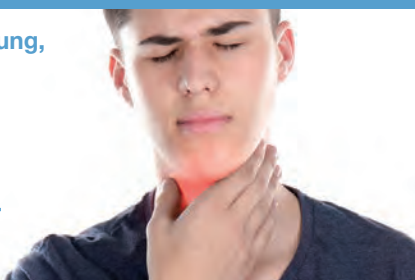


Dringend zum Arzt?

**Hausarztpraxis für Erkrankung,
Verletzung, Notfall**

**Auch ohne Voranmeldung,
direkt am Bahnhof Pratteln**

**Montag – Freitag, 7– 20 Uhr
Samstag, 9–17 Uhr**



Güterstrasse 9 | 4133 Pratteln T +41 (0)61 825 90 90

medix
tousjours

schneider
Sanitär • Heizung • Spenglerei

 **Badezimmer**  **Sanitär**  **Heizung**  **Spenglerei**

Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • T 061 827 92 92 • www.schneider-shs.ch

reinhardt

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA

Gratis
Versand

Bücher einfach
nach Hause bestellen
und gesund bleiben!



www.reinhardt.ch

Sport allgemein

Ausbildungs-Pilotprojekt «1418coach»

Jugendliche sollten vermehrt Leitereinsätze übernehmen können.

Das Sportamt lanciert ab 2021 das Pilotprojekt «1418coach». Dieses bietet 14- bis 18-Jährigen die Möglichkeit, sich zu Hilfsleiterinnen oder Hilfsleitern im Kinder- und Jugendsport ausbilden zu lassen. Die Rekrutierung von ehrenamtlichen Leiterinnen und Leitern steht im Sorgenbarometer der Sportvereine ganz oben. Mit dem Projekt «1418coach» werden 14- bis 18-Jährige an die Leitertätigkeit herangeführt. «1418coaches» unterstützen J+S-Leitende in den Trainings, bei Wettkämpfen und Trainingslagern.

Das «1418coach»-Wochenende dauert zwei ganze Tage und besteht aus allgemeinen und sportartenspezifischen Teilen. An einem Wochenende sind immer mehrere Sportarten dabei. Eine vollständige und aktive Teilnahme sind Voraussetzung für das Bestehen des Kurses.

Drei Bausteine

Die drei «1418coach»-Bausteine sind die Ausbildung, das Gotti/Götti-System und die Unterstützungsbeiträge. An einem Ausbildungswochenende werden die Grundlagen des Leitens und sportartenspezifische Inhalte vermittelt. Die gezielt auf Jugendliche ausgerichtete Leiterausstellung befähigt, im Verein erste Leitereinsätze zu übernehmen. Nach Abschluss der Ausbildung erhalten die Teilnehmenden eine offizielle Anerkennung als «1418coach».



Teenager als Leiterinnen und Leiter: Das Projekt «1418coach» hat zum Zweck, vermehrt Jugendliche in verantwortungsvolle Positionen heranzuführen.

Foto zVg

Im Gotti/Götti-System begleiten und unterstützen erfahrene J+S-Leitende die 14- bis 18-Jährigen im Training. Dabei wird der «1418coach» zu einem aktiven Bestandteil des Leiterteams. Ihm werden angepasste Verantwortungsbereiche übertragen und diese mit zunehmender Erfahrung ausgebaut. Das Sportamt fördert Leitereinsätze von «1418coaches» in einem J+S-Kurs. Einsätze eines «1418coaches» werden mit 150 Franken pro Halbjahreskurs unterstützt.

In den beiden Basel finden zwei Ausbildungen statt: Am 24. und 25. April werden im Sportzentrum Pfaffenholz (Basel) Kampfsportarten, Rückschlagsportarten und Unihockey unterrichtet, am 8. und 9. Mai

sind in der Sporthalle Kaserne (Liestal) Fussball und Turnen an der Reihe. Der Link zur Online-Anmeldung findet sich auf der Homepage des Sportamts BL (www.bl.ch/sportamt).

In mehreren Kantonen

Jugendliche aus dem Kanton Basel-Landschaft aus anderen Sportarten können auch kostenlos an den Ausbildungen der anderen Kantone teilnehmen. «1418coach» wird aktuell von den Kantonen Aargau, Basel-Stadt, Bern, Graubünden, Luzern, Nidwalden, Schaffhausen, Schwyz, Zug und Zürich sowie dem Fürstentum Liechtenstein angeboten. Die drei Bausteine werden von jedem dieser Kantone umgesetzt.

Die Anmeldung kann nicht direkt durch die Jugendlichen oder die Eltern erfolgen, sondern wird durch den J+S-Coach des Vereins oder Verbands getätigt. Der «1418coach» hat in seinem Verein ein Gotti respektive einen Götti, welches/welcher die Verantwortung für die Begleitung des «1418coaches» trägt. Das/der Gotti/Götti kennt das J+S-System und ist idealerweise entweder J+S-Coach oder J+S-Leitende. Die Aufgaben der Gotti und Götti sind in einem Merkblatt beschrieben, das ebenfalls auf der Sportamt-Homepage abrufbar ist. Gleiches gilt für das Beantragen der «1418coach»-Beiträge.

Sportamt BL

Möchten auch Sie den Muttener & Prattler Anzeiger Woche für Woche in Ihrem Briefkasten?

Ich abonniere den Muttener & Prattler Anzeiger

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

LV Lokalzeitungen Verlags AG
Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch
www.mutteneranzeiger.ch/www.prattleranzeiger.ch



Jahresabo
für Fr. 76.-
(übrige Schweiz
für Fr. 84.-)
bestellen



Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 5/2021

Neues Fragespiel «Ich oder Du» der Gemeinde

Wer kennt das bekannte Übereinstimmungsspiel «Ich oder Du» nicht? Ein Paar, viele Fragen, jeder kann mit «Ich» oder «Du» antworten.

Ab Februar startet die neue Reihe «Ich oder Du» der Gemeinde. In regelmässigen Abständen stellt sich ein Paar unseren Fragen. Den Anfang machen unsere zwei Influencer Sandra und Cédi. Die ganze Frage- und Antwortrunde befindet sich auf der Webseite der Gemeinde sowie auf dem Facebook- (Gemeinde Pratteln) und Instagram-Account (gemeinde.pratteln) der Gemeinde.

Abonniert am besten gleich diese Kanäle, um über News und spannende Beiträge auf dem Laufenden zu sein.



Aufgaben- und Finanzplan

Der an der Einwohnerratssitzung vom 14. Dezember 2020 genehmigte Aufgaben- und Finanzplan 2021–2025 der Gemeinde Pratteln ist erschienen. Dieser kann unter www.pratteln.ch (Online-Schalter/Publikationen) heruntergeladen werden.
Der Gemeinderat

Aus dem Grundbuch

Kauf. Parz. 1855: 211 m² mit Wohnhaus, In den Oberfeldreben 2, Gartenanlage «Oberfeld». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Ritzmann-Waldmeier Verena, Schaffhausen; Saner-Waldmeier Ursula, Pratteln), Eigentum seit 12.3.1997. Erwerber: Ortaç Hüseyin, Pratteln.

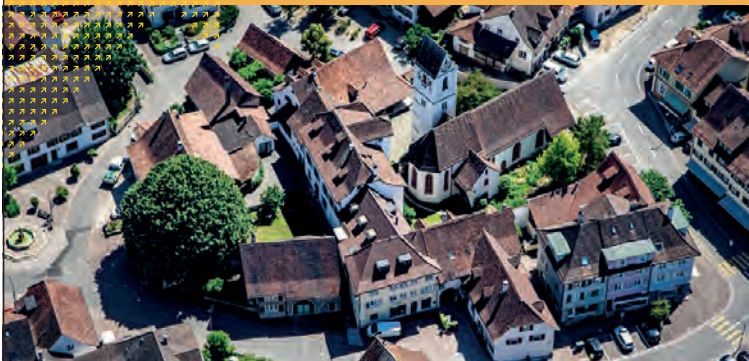


QUARTIERARBEIT

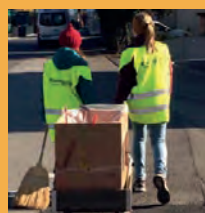
Gemeinde pratteln



**MÖCHTEN SIE SICH FÜR
IHR QUARTIER ENGAGIEREN?**
Werden Sie Patin oder Pate



Mit der Übernahme einer Baum-, Brunnen- oder Raumpatenschaft können Sie als Freiwillige/r zur Verschönerung Ihres Wohnorts beitragen.



So können Sie sich engagieren:

Mit einer Brunnenpatenschaft

Gestalten und pflegen Sie den Blumenschmuck eines öffentlichen Brunnens Ihrer Wahl.

Info und Anmeldung
sekretariat@vv-pratteln.ch

Mit einer Raumpatenschaft

Sammeln Sie regelmässig den herumliegenden Abfall im selbstdefinierten Bereich ein. Das Material dafür erhalten Sie von der Gemeinde.

Info und Anmeldung
raumpatenschaft@pratteln.bl.ch
079 412 95 48

Mit einer Baumpatenschaft

Schmücken und pflegen Sie eine Baumrabatte Ihrer Wahl mit Blumen und Sträuchern und versorgen Sie die Pflanzen mit Wasser.

Info und Anmeldung
beat.breitenstein@pratteln.bl.ch
076 411 23 53





Ideenwerkstatt der KMS

Auftritte sind für die KMS-Schülerinnen und -Schüler Bildungsziele, auf die hingearbeitet wird. Ein Musikstück bis zur Aufführungsreife ausarbeiten und es so zu üben, dass es möglichst perfekt präsentiert werden kann, ist eine Herausforderung beim Musizieren. Wer diese Perfektion erreicht, brilliert mit einer virtuellen Technik und seiner Ausdruckskraft bei der emotional erzählten «Geschichte». Selbst dann, wenn die Schüler noch ganz jung sind und am Anfang ihrer Ausbildung stehen, begeistert dieses Können das Publikum.

Wegen der Corona-Verordnung darf die KMS bis auf Weiteres keine Anlässe durchführen. Daher haben die Lehrpersonen vielfältige Möglichkeiten von Video/Audioaufnahmen kreiert und bieten diese



direkt den Schülerinnen und Schülern sowie ihren Eltern an oder haben sie auf der Homepage der KMS zur Verfügung gestellt.

Die Ideenwerkstatt ist vielfältig: eigene YouTube-Videos produzieren, Musik-Videoaufnahmen anstelle von Klassenstunden oder zur Präsentation des Ensembles, digitaler Adventskalender, Audioaufnahmen anstelle von Klassenstunden oder dem Zusammenspiel in der Band, digitale Werkstatt usw.

Gerne laden die KMS-Lehrpersonen und KMS-Schülerinnen und -Schüler ein, sich auf der KMS-Homepage-Startseite unter Bläserbande, Windklang, Garageband, Blockflötenensemble, Bandweekend oder Trommeln zu informieren. www.kms-pratteln.ch

Der Gemeinderat hat folgende Beschlüsse gefasst

- Die Arbeitsvergabe für die Arbeitsgattung BKP 214 Montagetagebau Holz zum Projekt Sanierung und Aufstockung Schulhaus Längi wurde an die Firma PM Holzbau AG, Ormalingen, vergeben.
- Die Bewilligung zur Durchführung des «Cinema Drive-In/Autokino 2021» auf dem Areal der Firma Sieber AG an der Lohagstrasse 14 wurde genehmigt.

Gemeinderat Pratteln

Öffentliche Mitwirkung der Bevölkerung

Quartierplanung «Gottesacker»

Gemäss § 7 des Kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes liegt von Freitag, 5. Februar, bis Montag, 8. März 2021, folgender Entwurf öffentlich auf:

- Quartierplan «Gottesacker»
- Quartierplanreglement «Gottesacker»
- Planungs- und Begleitbericht gemäss § 47 RVP und § 39 RBG
- Mobilitätsgutachten

Innerhalb der Frist können beim Gemeinderat schriftlich und begründet Einwendungen erhoben und Vorschläge eingereicht werden, welche bei der weiteren Planung berücksichtigt werden, sofern sie sich als sachdienlich erweisen.

Die Unterlagen können während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung Pratteln oder im Internet unter www.pratteln.ch eingesehen werden.

Aufgrund des Coronavirus sind Planbesichtigungen auf der Gemeindeverwaltung nur mit Voranmeldung (Tel. 061 825 21 11; bau@pratteln.bl.ch) möglich.

Der Gemeinderat

Abstimmungen vom 7. März 2021

Eidgenössische Abstimmungen

Auf Beschluss des Bundesrats an seiner Sitzung vom 4. November 2020 werden am 7. März 2021 folgende eidgenössischen Vorlagen zur Abstimmung gelangen.

- Volksinitiative vom 15. September 2017 «Ja zum Verhüllungsverbot»
- Bundesgesetz vom 27. September 2019 über elektronische Identifizierungsdienste (E-ID-Gesetz, BGEID)

- Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Genehmigung des Umfassenden Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen den EFTA-Staaten und Indonesien

Kantonale Abstimmungen

Auf Beschluss des Landrats an seiner Sitzung vom 10. November 2020 werden am 7. März 2021 folgende kantonale Vorlagen zur Abstimmung gelangen.

- Formulierte Gesetzesinitiative «Die gigantische und unerfüllbare Anzahl von 3500 Kompetenzbeschreibungen in den Lehrplänen auf ein vernünftiges Mass reduzieren» vom 29. August 2019.
- Revision des Gesetzes über die Bekämpfung der Schwarzarbeit (GSA)
- Revision des Arbeitsmarktaufsichtsgesetzes (AMAG)

Unterschrift auf dem Stimmzettel nicht vergessen! Die Gemeinde

Bestattungen

Häring, Eduard
von Pratteln
geboren am 15. Juni 1925
verstorben am 16. Januar 2021

Mayer, Rolf
von Basel
geboren am 10. Juni 1930
verstorben am 30. Januar 2021

Müller, Kurt
von Schöffland AG
geboren am 30. Juni 1945
verstorben am 20. Januar 2021

Robbiani-Salvadé, Martina
von Stabio TI
geboren am 6. Oktober 1927
verstorben am 17. Januar 2021

Romano, Salvatore
von Italien
geboren am 10. März 1952
verstorben am 25. Januar 2021

Stücklin, Urs
von Pratteln, Basel und Riehen
geboren am 13. Dezember 1957
verstorben am 20. Januar 2021

Suter, Tobias
von Pratteln und Aesch ZH
geboren am 14. Dezember 1987
verstorben am 3. Januar 2021

Wüthrich, Hermann
von Trub BE
geboren am 1. Juni 1922
verstorben am 22. Januar 2021

Zahnd, Ernst
von Pratteln und Schwarzenburg BE
geboren am 18. August 1930
verstorben am 23. Januar 2021

Testamentanzeige

Die nachstehend aufgeführten Verstorbene hat über ihren Nachlass letztwillig verfügt, ohne eventuell bzw. alle gesetzlichen Erben zu berücksichtigen. Da dem Erbschaftsamt diese nicht bekannt sind, wird ihnen von dieser Verfügung Kenntnis

gegeben mit dem Hinweis, dass die Erbschaft den eingesetzten Erben ausgehändigt wird, sofern deren Berechtigung nicht bis zur angegebenen Eingabefrist beim Erbschaftsamt Basel-Landschaft (Domplatz 9, 4144 Arlesheim) bestritten wird.

Schäfer-Schmid, Frieda
geboren am 8. Februar 1929, von Seltisberg, wohnhaft gewesen in Pratteln, APH, Bahnhofstrasse 40, gestorben am 19. Dezember 2020.

Eingabefrist: 12. Februar 2021.

Baugesuch

- Stasiek Magdalena und Michal, Ramsteinerstrasse 8, 4052 Basel, betr. Zweckänderung: alt Wohnung in neu Zahnarztpraxis, Parz. 2369, Frenkendorferstrasse 38, Pratteln.

Allfällige Einsprachen gegen die projektierte Baute sind schriftlich in vier Exemplaren **bis spätestens 15. Februar 2021** dem Kantonalen Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, einzureichen.



Umzug in das Schulhaus-Provisorium Längi

Startschuss für die Sanierung und Aufstockung des Schulhauses Längi.

Bevor mit der Sanierung des Schulhauses Längi begonnen werden kann, müssen die Schülerinnen und Schüler in ein Schulprovisorium umziehen. An der Netzi-bodenstrasse 32 wurde bereits das Schulprovisorium aufgestellt und im Innern die benötigte Infrastruktur hergerichtet. Nun steht dem geplanten Umzug des Schulmobiliars nichts mehr im Wege.

Der Umzug startet am **Mittwoch, 10. Februar**, und dauert bis und mit **Freitag, 12. Februar 2021**. In diesem Zeitraum ist das **Schulareal** aus sicherheitstechnischen Gründen **gesperrt**. Der Kinder-



garten Längi ist ausschliesslich via Siebenjurtenstrasse zugänglich (siehe Karte 1).

In den darauffolgenden zwei Schulferienwochen wird das Schulraumprovisorium an der Netzi-

bodenstrasse 32 von der Lehrerschaft bezogen und möbliert. So kann am Montag, 1. März 2021, nach den Fasnachtsferien, der Unterricht im provisorischen Schulhaus beginnen.

Um das Schulprovisorium einzuweihen, werden sich alle Schülerinnen und Schüler nach den Fasnachtsferien am Montag, 1. März 2021, um 8 Uhr auf dem Schulhofplatz Längi versammeln und gemeinsam in einem Sternenlauf mit ihrer Schulklasse und den Lehrerinnen und Lehrern zum neuen Schulstandort laufen. Nach Eintreffen aller Schulklassen wird das Schulprovisorium symbolisch unter Einhaltung aller BAG-Massnahmen mit den Schülern eingeweiht.

Der Auszug aller Schülerin-

nen und Schüler aus dem Schulhaus Längi bedeutet gleichzeitig den Start der Sanierungsarbeiten am bestehenden Schulhaus. Ab **Montag, 1. März 2021**, um 9 Uhr werden die Bauplatzinstallationen ausgeführt. Bitte beachten Sie, dass während der gesamten Sanierung die Zugänglichkeit in den Kindergarten Längi ausschliesslich via Siebenjurtenstrasse gegeben ist. Der Zugang zum Spielplatz beim Schulhaus Längi erfolgt via Längistrasse (siehe Karte 2).

An dieser Stelle ein Dankeschön an die Lehrpersonen, die tatkräftig bei der Realisierung des Umzuges mitgeholfen haben. Den Schülerinnen und Schülern wünschen wir im neuen Schulprovisorium eine gute und lehrreiche Zeit.



Karte 1: Absperrungen während des Umzugs vom 10. bis 12. Februar 2021.



Karte 2: Absperrungen gültig ab 1. März 2021.

Rückbau Schlossstrasse – Erweiterung Dorfplatz bei der Alten Dorfturnhalle

Als abschliessende Bauarbeiten der «Platzgestaltung Alte Dorfturnhalle» wird die Schlossstrasse (Bereich Oberemattstrasse bis Zufahrt Parkplatz auf der Rückseite Schmitti Kaffee) zurückgebaut. Somit entsteht eine durchgängige Erweiterung des Platzes Alte Dorfturnhalle bis zur Häuserfassade Schlossstrasse Nr. 57/59.

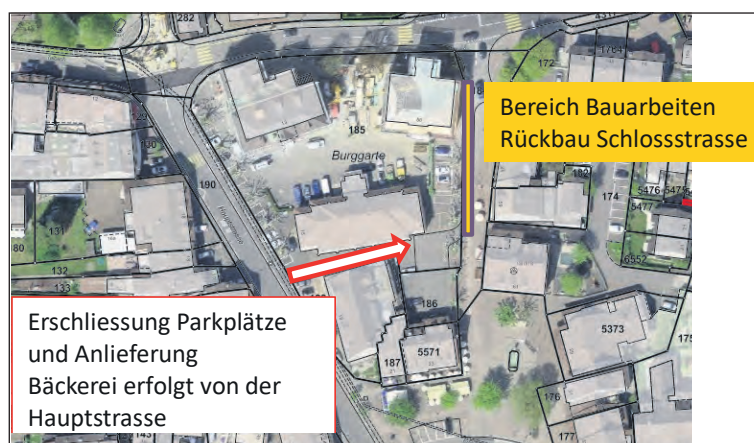
Die Bauarbeiten werden ab Montag, 8. Februar 2021, durch die Firma Marti AG, Basel, durchgeführt. Dauer der Arbeiten ca. acht Wochen. Wetterbedingte Änderungen bleiben vorbehalten.

Während der Bauarbeiten ist die Zu-/Abfahrt für den Anliegerverkehr über die Hauptstrasse möglich. Der Zugang zu den Liegenschaften ist für Fussgänger immer möglich.

Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen bestens.

Kontakt

- Ute Wiedensohler, Bauleitung, Gemeinde Pratteln, Tel. 061 825 23 36
- Christoph Erny, Firma Marti AG, Basel, Tel. 079 469 84 79



Parteien

Einführung einer Mehrwertabgabe

Münchenstein hat vor Bundesgericht Recht bekommen: Gemeinden dürfen nicht nur eine Planungsmehrwertabgabe bei Neueinzonungen verlangen, sondern auch bei Auf- und Umzonungen. Damit können sie eine Abgabe auf den entstandenen Mehrwert des Baulandes fordern.

Für Pratteln ist das ein richtungsweisender Entscheid. Bisher war es nur möglich, im Falle von Quartierplanungen mit der Bauherrschaft einen Infrastrukturbeitrag auszuhandeln, der einen Teil der nötigen Investitionen deckt, die beim erwarteten Bevölkerungszuwachs für die Gemeinde anfällt. Dazu gehören Neu- oder Ausbau von Strassen, neue Kindergärten, Schulhäuser etc. Der Gewinn, den die Landbesitzer durch die Wertsteigerung ihrer Baulparzellen erwirtschaften, indem das Land von Gewerbe- in Wohnzone umgezont wird, kam der Gemeinde bisher nicht zugute. Neu können ca. 20% des Gewinns abgeschöpft werden, von denen ein Viertel an die Gemeinde geht. Der Gemeindegewinn darf für die Förderung von Wohnbau und Eigentum oder andere raumplanerische Massnahmen verwendet werden.

Die Gemeinde Pratteln wird sich in den nächsten Jahren rasant entwickeln; die Projekte «Zentrale», «Bredella», «Rohner» und «Salina Raurica Ost» lassen grüssen. Die Entwicklung wird eine grosse Herausforderung, denn es braucht neue Infrastruktur, die zuerst finanziert und dann auch unterhalten werden muss. Die Planungsmehrwertabgabe ist eine Möglichkeit, die neue Infrastruktur wenigstens teilweise zu finanzieren.

Die Unabhängigen Pratteln haben deshalb im Einwohnerrat eine Motion eingereicht und fordern den Gemeinderat auf, möglichst rasch ein Reglement über eine Planungsmehrwertabgabe zu erarbeiten.

Petra Ramseier, Einwohnerrätin, Unabhängige & Grüne

SP Pratteln empfiehlt: Nein zum E-ID-Gesetz

Das Wichtigste vorneweg: wir von der SP Pratteln-Augst-Giebenach befürworten den technologischen Fortschritt und nutzen die Vorzüge der Digitalisierung im beruflichen, privaten und politischen Alltag gerne und häufig. Trotzdem sind wir der Meinung, dass man den digitalen Technologien kritisch begegnen soll, insbesondere dann, wenn

es um die Preisgabe von persönlichen Daten geht. Die Idee einer E-ID ist bestechend und würde zweifellos viele Vorgänge im Internet vereinfachen. Das Problem des E-ID-Gesetzes liegt jedoch darin, dass die Verwaltung der sensiblen Daten an private Anbieter vergeben werden soll. Die Verwaltung dieser Daten und die Ausstellung der E-ID muss, unserer Meinung nach, jedoch unbedingt in staatlicher Hand bleiben, wie dies auch bei allen anderen Ausweispapieren der Fall ist. Nur so kann gewährleistet werden, dass kein Missbrauch passiert. Daher empfiehlt die SP Pratteln die Ablehnung des E-ID-Gesetzes.

Unsere weiteren Abstimmungsempfehlungen lauten: Bekämpfung der Schwarzarbeit: Ja. Arbeitsmarktaufsichtsgesetz: Ja. Reduktion der Kompetenzbeschreibungen in den Lehrplänen: Nein. Freihandelsabkommen mit Indonesien: Stimmfreigabe. Verhüllungsverbot: Nein

Rahel Graf Bianchi, SP Pratteln-Augst-Giebenach

Der Prattler Anzeiger stellt den Parteien Platz für die Eigendarstellung zur Verfügung. Für den Inhalt der Beiträge sind ausschliesslich die Verfasser der Texte verantwortlich.

Kirchenzettel

Ökumene

Jeden Mo: 19 h: Meditation, im Konfssaal neben der ref. Kirche. Max. 5 Personen mit Schutzkonzept. (Ostern bis Oktober in der ref. Kirche).

Reformierte Kirchgemeinde

(St. Jakobstrasse 1)

So, 7. Februar, 10 h: Kirche, Gottesdienst, Pfarrerin Jenny May Jenni, Kollekte: Gideons.

Mo, 8. Februar, 9–10.30 h: Chorraum der ref. Kirche, «Im Gespräch mit einer Pfarrerin», Pfarrerin Jenny May Jenni und Pfarrerin Stefanie Reumer.

Wir freuen uns, auch in dieser Zeit miteinander unterwegs zu sein und gemeinsam Gottesdienste feiern zu können.

Momentan ist für unsere Gottesdienste eine Obergrenze von 50 Teilnehmenden gesetzt.

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Katholische Kirchgemeinde

(Muttenerstrasse 15)

Sa, 6. Februar, 18 h: Eucharistiefeier, Romana.

So, 7. Februar, 10 h: Eucharistiefeier, Kirche.

11.15 h: Santa Messa, Kirche.

Di, 9. Februar Maria Lichtmess, 17.30 h: port. Rosenkranz, Kirche.

Mi, 10. Februar, 9 h: Kommunionfeier, Romana.

13.30 h: Schülergottesdienst
Erstkommunion, Kirche.

17.30 h: Rosenkranz, Kirche.

Do, 11. Februar 9.30 h: Kommunionfeier, Kirche.

Chrischona-Gemeinde

(Vereinshausstrasse 9)

So, 7. Februar, 10 h, Gottesdienst mit Abendmahl und Segnungsgebet, Predigt: Fabio Kunz, KinderTreff.



Veranstaltungskalender

Keine Anlässe im Januar

PA. Aufgrund der momentanen Situation in Sachen Coronavirus finden derzeit keine Veranstaltungen statt. Der «Prattler Anzeiger» verzichtet so lange auf einen Veranstaltungskalender, bis das entsprechende Verbot aufgehoben oder gelockert wird.

Darüber reden

Im Gespräch mit einer Pfarrerin



Treffpunkt Chorraum. Foto zVg

Vielleicht möchten Sie sich in der wohlthuenden Atmosphäre unserer Dorfkirche einen Moment Zeit nehmen, am Anfang des neuen Jahres für sich etwas klären oder einfach mit jemandem reden.

Jeden Montagmorgen im Februar (8./15./22.) sind Sie im Chorraum der reformierten Kirche Pratteln von 9 bis 10.30 Uhr herzlich zum Gespräch mit einer Pfarrerin eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Alles, was besprochen wird, untersteht dem Seelsorgegeheimnis.

*Pfarrerin Jenny May Jenni und
Pfarrerin Stefanie Reumer*

Jetzt aktiv werden

Rätselweg und Schatzsuche

Statt Fasnacht zu machen oder Ski zu fahren, einmal kreuz und quer durch Pratteln und Augst jagen auf der Suche nach dem nächsten Posten und dabei die Gehirnwindungen ausquetschen, bis einem die richtige Antwort einfällt. Und natürlich den Schutzbengel bei seinen Aktivitäten begleiten: Für Kinder und Familien sind während zwei Wochen in den Fasnachtsferien, vom 13. bis 28. Februar, einige Postenläufe ausgesteckt.

In der reformierten Kirche kann anhand von Bildern ein Lösungswort gefunden werden. Rund um das Rosenmattgebäude und um das Romana herum begeistert der Schutzbengel schon Kinder im Vorschulalter. Im Geisswald lädt eine

Geschichte Kinder und Familien zum Aktivwerden ein. Ein Rätselweg und eine Schatzsuche mit Laufblatt beginnen beim reformierten Kirchgemeindehaus. Ebenfalls ist eine Schatzsuche ab dem Romana in Augst ausgesteckt. Hier ist etwas Grips gefragt und es sollte auch Schreibzeug mitgenommen werden. Auch wer den Schatz nicht öffnen kann, macht bei einer Verlosung am Ende der Ferien mit. Das Mitmachen ist gratis und verspricht viel Spass und Bewegung!

Weitere Informationen auf der Homepage der reformierten und katholischen Kirche.

www.ref-pratteln-augst.ch

www.rkk-pratteln-augst.ch

Roswitha Holler-Seebass, Sozialdiakonin

Bieli Bestattungen

**Ein Familienunternehmen seit 1886
für Pratteln, Muttens und Umgebung**

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Bahnhofstrasse 28, 4133 Pratteln
Tel. 061 922 20 00
Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Kreuzworträtsel

Die Lösungswörter und die Gewinnerin

MA&PA. Die Lösungswörter der Kreuzworträtsel, die im vergangenen Monat erschienen sind, lauten «Schlagrahm» (Nr. 1), «Engstligen» (Nr. 2), «Praettigau» (Nr. 3) und «Fegebuerste» (Nr. 4). Aus den vielen Zuschriften hat unsere Glücksfée diejenige von Agnes Odermatt aus MuttENZ gezogen. Sie darf sich über einen Pro Innerstadt Geschenkbö in Wert von 50 Franken freuen.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen unserer Leserschaft weiterhin viel Spass beim Knobeln. Schicken Sie uns die Lösungswörter, die in diesem Monat erscheinen werden, bis am Dienstag, 2. März, zu und versuchen Sie Ihr Glück. Schicken Sie uns eine Postkarte an MuttENZ & Prattler Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel, oder ein E-Mail mit dem Stichwort «Rätsel» und Ihrem Absender an redaktion@prattleranzeiger.ch.

MuttENZ & Prattler Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinden MuttENZ und Pratteln

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 18 650 Expl. Grossauflage
 10 814 Expl. Grossaufl. MuttENZ
 10 869 Expl. Grossaufl. Pratteln
 2 844 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2019)

Adressen

Greifengasse 11, 4058 Basel
 Redaktion MuttENZ: Tel. 061 264 64 93
redaktion@muttENZanzeiger.ch
www.muttENZanzeiger.ch

Redaktion Pratteln: Tel. 061 264 64 94
redaktion@prattleranzeiger.ch
www.prattleranzeiger.ch

Team

Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),
 Tamara Steingruber (Redaktion, tas),
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf

Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10
 E-Mail: insetate@muttENZanzeiger.ch
 oder insetate@prattleranzeiger.ch
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement

Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00
abo@lokalzeitungen.ch

Verlag

LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Greifengasse 11, 4058 Basel
www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

reinhardt



Hafenstadt in Kenia	Ort nördlich von Locarno	Wohnungseingangsrichtung	oberstes Tessintal	schleiffähiger Kalkstein	Genick	schweiz. Arzt (Théoph.) † 1689	Edelkastanie	Gebirgstock bei Chur	schweiz. TV-Moderatorin (Heidi) †	Amts-, Geschäftsbereich	Milchbehälter
9					Kartenglücks-spiel						Philosoph
niederländ. Name der Rur				Gesangsgruppe			Tageszeit				
Schweizer TV-Moderatorin (Tamara)					Vornehmheit (frz.)					3	
Fluss in Spanien				Paradiesgarten zuvor, zunächst			Insel Dänemarks				
den Inhalt entnehmen	4				ugs.: Teil der Scheune				enthalt-samer Mensch		Figur in „Wie es euch gefällt“
			indian. Pfeilgift (fachsprachl.)				Röst-Trocken-vorrichtung				
Schotten-rock		Abk.: Touring Club Schweiz	Gestell a. dem Bau								2
				1			Gipfel im Monte-Rosa-Gebiet	rückwärtig, am Ende		strahlenförmig	Bewohner einer Kantons-hauptstadt
Fleischgericht	geografisches Kartenwerk	Sing-vogel	Teil des Frucht-knotens		europ. Volk	Teil der Blüte	hawaiische Gruss-formel	von oben her			
ital. Mode-designer (Giorgio)					veraltet: Haupt-stadt				8		
Scharnier an Eingängen						6		frz.: Sommer		persönl. Fürwort/ 2. Person, 3. Fall	
gleichförmig aufsagen				5	Weich-lof						
hohe Spiel-karte			Sünden-bekenn-nis						Ab-schieds-gruss		
auf einem Fleck verharren					Verkäufer auf Märkten					10	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 2. März alle Lösungswörter des Monats Februar zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Geschenkbö in Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: MuttENZ & Prattler Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@prattleranzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!